

INSTITUT FÜR ANGLISTIK

LEHRVERANSTALTUNGEN IM WINTERSEMESTER 2010/11

INHALT DES LEHRVERANSTALTUNGSVERZEICHNISSES

	Seite
1. Dauer des Wintersemesters 2010/11 einschl. der Lehrveranstaltungszeit	1
2. Einführungsveranstaltungen für Erstsemester BA und MA	2
3. Einschreibung in die Module und Lehrveranstaltungen	2
4. Fachstudienberatung	4
5. Kontaktdaten des Instituts für Anglistik	4
Sprechzeiten der Lehrkräfte des Instituts für Anglistik	5
Sprechzeiten des Prüfungsamtes, Fristen für Bachelor- und Masterarbeiten	7
Kontaktdaten und Vorstellung des Fachschaftsrats Anglistik/Amerikanistik	8
Modulbeschreibungen und kommentierte Lehrveranstaltungen des WS 2010/11	
<u>für Bachelor</u>	
- Modul 04-002-1101 / Modul 04-023-1101	9
- Modul 04-002-1103	15
- Modul 04-002-1302 / Modul 04-023-1302	21
- Modul 04-002-1105.....	27
- Modul 04-002-1303	30
- Modul 04-023-1401	32
- Modul 04-023-1201	34
- Modul 04-023-1202	37
- Modul 04-001-1005	40
<u>für Master</u>	
- Modul 04-039-2101	42
- Modul 04-039-2102	45
- Modul 04-039-2105 / 04-054-2105-Gym / 04-055-2105-MS.....	48
- Modul 04-039-2302	52
- Modul 04-039-2306	54
- Modul 04-039-2002	56
- Modul 04-054-2201-Gym / Modul 04-055-2202-MS	59
- Modul 04-065-2001	61
- Zusatzangebot außerhalb von Modulen.....	64
<u>für die nicht modularisierten Studiengänge (Immatrikulation bis SS 2006)</u>	
- wählbare Modulveranstaltungen.....	65
- separate Angebote für diese Studiengänge	65
- Prüfungsanmeldungen und Prüfungstermine	69

1. DAUER DES WINTERSEMESTERS 2010/11

Das Wintersemester beginnt am 01.10.2010 und endet am 31.03.2011.

Die Woche vom 04.10. bis 08.10.10 wird als **Einführungs- und Einschreibwoche** genutzt.

Das genaue Programm dazu finden Sie unter 2. und 3.

Die **Lehrveranstaltungen** finden am Institut für Anglistik

vom 11.10.2010 bis 17.12.2010 und

vom 03.01.2011 bis 04.02.2011 statt.

Am Donnerstag, dem 02.12.2010, ist *dies academicus*, an dem keine regulären Lehrveranstaltungen stattfinden.

2. EINFÜHRUNGSVERANSTALTUNGEN FÜR ERSTSEMESTER BA und MA

BA Lehramt Englisch am Dienstag, dem 05.10.10, 09.15-10.45 Uhr
Hörsaalgebäude HS 10 (Dr. Ronthaler)

Wenn Sie wegen einer parallelen Einführungsveranstaltung Ihres zweiten Kernfachs hier nicht erscheinen können, nutzen Sie folgendes Ausweichangebot:

am Mittwoch, dem 06.10.10, 09.15-10.45 Uhr
Seminargebäude S 110 (Dr. Ronthaler)

BA Anglistik (Kernfach) am Dienstag, dem 05.10.10, 13.15-14.45 Uhr
Hörsaalgebäude HS 10 (Dr. Seidel)

Bis Mittwoch, den 06.10.10, 17.00 Uhr müssen die Fachbachelor über das elektronische Einschreibesystem „Tool“ ihre Wünsche zur Belegung von Wahlbereichsmodulen und fakultätsübergreifenden Schlüsselqualifikationsmodulen (SQ) anmelden (s. 3.3.). Organisatorische Hinweise dafür erhalten Sie in dieser sowie den zentralen Einführungsveranstaltungen der Universität. Bitte informieren Sie sich aber bereits **vorher** über das aktuelle Angebot der Wahlbereichs- und SQ-Module über die Homepage der Universität Leipzig. Überprüfen Sie vor allem, ob Sie die Zugangsvoraussetzungen der gewünschten Wahlbereichsmodule erfüllen.

andere Fachbachelor mit Anglistik als Wahlfach

am Mittwoch, dem 06.10.10, 09.15-10.45 Uhr
Hörsaalgebäude HS 11 (Dr. Seidel)

MA Anglistik: am Mittwoch, dem 06.10.10, 11.00-12.00 Uhr
GWZ, 3. Etage, Haus 5, Raum H5 3.16 (Prof. Pollner)

Master Lehramt Englisch: am Dienstag, dem 12.10.10, 13.15-14.45 Uhr
Hörsaalgebäude HS 8 (Prof. Schlüter)

Beachten Sie bitte, dass diese Einführungsveranstaltung für die Lehramtsmaster bereits in der ersten Unterrichtswoche liegt und daher die Einschreibung in das Lehramtsmodul vorher erfolgen muss (s. 3.1.)

3. EINSCHREIBUNG IN DIE MODULE UND LEHRVERANSTALTUNGEN

Achtung!

Die elektronische Anmeldung zu einem Modul gilt gleichzeitig als Anmeldung zur Modulprüfung. Abmeldungen sind bis vier Wochen vor der Prüfung möglich. Sie sind schriftlich dem Prüfungsamt und dem jeweiligen Modulverantwortlichen mitzuteilen.

3.1. BA UND MA ANGLISTIK; BA WAHLFACH ANGLISTIK; BA UND MA LEHRAMT ENGLISCH (AUSSER MASTER GRUNDSCHULE); BA WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK MIT ENGLISCH

Die Einschreibung in die Module und die dazugehörigen Lehrveranstaltungen findet online über das **Einschreibesystem „Tool“** (<https://sb.uni-leipzig.de/modulbelegung>) **in der Zeit vom 27.09.10 (9 Uhr) bis 08.10.10 (18 Uhr)** statt. BA-Erstsemester erhalten organisatorische Hinweise und Hilfe für die Einschreibung in den o. g. Einführungsveranstaltungen.

Sie müssen sowohl die entsprechenden Module als auch die dazugehörigen Seminare bzw. Übungen auswählen, wenn mehrere davon angeboten werden. Die gewählten Veranstaltungen werden Ihnen im Rahmen der vorhandenen Kapazitäten sofort zugeteilt. Wenn Sie als Kernfachstudierende der Anglistik weitere Anglistikmodule für Ihren Wahlbereich belegen wollen, so nutzen Sie auch dafür die Kernfacheinschreibung.

Innerhalb des o. g. Zeitraums können Belegungsänderungen vorgenommen werden. Sollten danach noch Änderungen der Modul- oder Seminaerauswahl nötig sein, können diese nur über den Modulverantwortlichen im Rahmen der noch verbleibenden Kapazitäten vorgenommen werden.

3.2. MASTER LEHRAMT GRUNDSCHULE

Die Einschreibung (= Prüfungsanmeldung) in das Pflichtmodul des 3. Semesters „Didaktisch-fachwissenschaftliches Vertiefungsmodul Englisch“ (04-065-2001) erfolgt im August und September 2010 per **E-Mail** an Frau Cäsar: **anglistik@rz.uni-leipzig.de**. Bitte geben Sie dabei an, welches der beiden wählbaren Kulturstudienseminare Sie besuchen möchten.

3.3. WAHLBEREICHS- UND SQ-WÜNSCHE FÜR BA ANGLISTIK (KERNFACH) UND BILDUNGSWISSENSCHAFTLICHE MODULE FÜR LEHRAMT

Die Abgabe der Wünsche für **Wahlbereichsmodule aus anderen Fächern und fakultätsübergreifende SQ-Module** für Fachbachelor Anglistik sowie für die **bildungswissenschaftlichen Module der Lehramter** erfolgt ebenfalls wieder online durch Ihre direkte Eingabe in das **Einschreibesystem „Tool“** (<https://sb.uni-leipzig.de/modulbelegung>). Diese Funktion ist **vom 29.09.10 (9 Uhr) bis zum 06.10.10 (17 Uhr)** zugänglich. Das Angebot an Wahlbereichs- und fakultätsübergreifenden SQ-Modulen im Wintersemester 2010/11 wird voraussichtlich ab Anfang September auf der Homepage der Universität unter <http://www.uni-leipzig.de/moduleinschreibung> veröffentlicht. Einige Druckexemplare stehen dem Institut zu Beginn der Moduleinschreibung zur Verfügung. Bitte beachten Sie, dass Sie Ihre Wünsche priorisieren müssen. Überprüfen Sie vor der Abgabe Ihrer Wünsche anhand der Wahlbereichsbroschüre, ob Sie die Teilnahmevoraussetzungen erfüllen. Der Zeitpunkt Ihrer Eingabe innerhalb des o. g. Zeitraums ist für die Vergabe der Plätze irrelevant. Die Zuteilungslisten und das Verfahren der Modulbestätigung werden ebenfalls über das Tool am 07.10.10 veröffentlicht. Wenn Sie als **BA-Studierende mit Kernfach Anglistik weitere anglistische Module als WB-Module** nehmen möchten, so schreiben Sie sich dafür zusammen mit Ihren Kernfachmodulen ein (s. 3.1.).

3.4. BACHELOR ANDERER KERNFÄCHER

Einschreibung in das Linguistikmodul für BA Amerikastudien

Für diese Einschreibung gelten die Regelungen des Instituts für Amerikanistik. Näheres dazu siehe Homepage: <http://americanstudies.uni-leipzig.de/>

Anglistikmodule als Wahlbereichsmodule für Studierende anderer Kernfächer

Für **Englisch im Rahmen des BA Wirtschaftspädagogik** oder für **Anglistik als Wahlfach** zugelassene Studierende schreiben sich nach den unter 3.1. genannten Modalitäten ein. Die Einführungsveranstaltung für das Wahlfach Anglistik am 06.10.10 (s.2.) bietet dafür Hilfestellung an.

Für Studierende mit dem **frei gestaltbaren Wahlbereich** stehen die Module 04-002-1101, 04-002-1103, 04-002-1302 und 04-001-1005 entsprechend der vorhandenen Kapazität und bei Erfüllung der jeweiligen **Teilnahmevoraussetzungen** als anglistische bzw. amerikanistische Wahlbereichsmodule zur Verfügung. Die Anmeldung hierfür erfolgt nach den Regelungen Ihres Kernfachs durch Eingabe in das „Tool“ **vom 29.09.10 (9 Uhr) bis zum 06.10.10 (17 Uhr)**.

Die **Zuteilungslisten** werden ebenfalls über das Tool am 07.10.10 veröffentlicht. In der Zeit **vom 07.10.10 (14 Uhr) bis 11.10.10 (18 Uhr)** müssen Sie die Annahme der zugeteilten Module **online bestätigen** und sich gleichzeitig über das Tool im Rahmen der vorhandenen Kapazitäten in eine(s) der mehrfach angebotenen **Seminare bzw. Übungen einschreiben**. Beachten Sie dazu bitte die Bestätigungshinweise im TOOL.

3.5. NICHT MODULARISIERTE STUDIENGÄNGE

Studierende in den alten Studiengängen (bis Immatrikulation SS 2006) können die Lehrveranstaltungen der Masterstudiengänge sowie des 3. BA-Studienjahres im Rahmen der vorhandenen Kapazitäten nutzen (Näheres dazu in diesem Verzeichnis ab S. 65). Eine vorherige Einschreibung ist nicht erforderlich. Gehen Sie in die erste Lehrveranstaltung und melden sich dort bei der Lehrkraft an. Alle BA- und MA-Vorlesungen sind ohne Anmeldung nutzbar.

4. FACHSTUDIENBERATUNG

In der **Einführungswoche** erfolgt die Studienberatung für die Erstsemester in den unter 2. genannten Einführungsveranstaltungen.

Folgende Studienberater stehen **während der Lehrveranstaltungszeit des Wintersemesters** zu ihren Sprechzeiten zur Verfügung:

Für alle BA-Studiengänge und die alten Studiengänge:

Dr. Jürgen **Ronthaler**
(Haus 4, 3. Etage, Raum H4 3.12): montags 12.00-13.45 Uhr

Dr. Beate **Seidel**
(Haus 4, 3. Etage, Raum H4 3.10): dienstags 12.00-13.00 Uhr
mittwochs 12.00-13.00 Uhr

Für MA Anglistik:

Dr. Jürgen **Ronthaler**
(Haus 4, 3. Etage, Raum H4 3.12): montags 12.00-13.45 Uhr

Für M.Ed. Lehramt Englisch:

Prof. Dr. Norbert **Schlüter**
(Haus 5, 3. Etage, Raum H5 3.08): donnerstags 13.00-14.00 Uhr

Die **Sprechzeiten der o.g. Studienberater während der Semesterpause** entnehmen Sie bitte den entsprechenden Aushängen oder der Homepage des Instituts für Anglistik.

Die **Studien- und Prüfungsordnungen sowie die Studienführer für Anglistik und Lehramt Englisch** sind über die Homepage des Instituts unter dem Stichwort ‚Studium‘ erreichbar.

5. ADRESSE

	Universität Leipzig Institut für Anglistik Beethovenstraße 15 04107 Leipzig
Telefon:	0341 – 9737 310
Fax:	0341 – 9737 347
E-Mail:	anglistik@rz.uni-leipzig.de
Homepage:	www.uni-leipzig.de/anglistik/

Sprechzeiten im
Wintersemester 2010/11
(11. Oktober – 17. Dezember 2010,
3. Januar – 4. Februar 2011)

		Institut für Anglistik		Geisteswissenschaftliches Zentrum Beethovenstraße 15	
Name	Tag/Uhrzeit	Etage/Raum	Tel.-Nr.		
Dominik Becher dbecher@rz.uni-leipzig.de	Mi. 11.15 – 12.15 Uhr	Haus 2, 3. Et. Zi. H2 3.13	97 37395		
Dr. Dietmar Böhnke dboehnke@rz.uni-leipzig.de	Mi. 14.00 – 15.00 Uhr	Haus 4, 3.Et. Zi. H4 3.13	97 37317		
Prof. Dr. Sabine Fiedler sfiedler@rz.uni-leipzig.de	Di. 09.30 – 10.30 Uhr	Haus 5, 3.Et. Zi. H5 3.01	97 37341		
Manja Fischer manja.fischer@uni-leipzig.de	Mi. 11.00 – 12.00 Uhr	Haus 4, 3. Et. Zi. H4 3.03	97 37405		
Klaus Heimeroth heimeroth@uni-leipzig.de	Di. 10.00 – 11.00 Uhr	Haus 4, 3. Et. Zi. H4 3.02	97 37328		
Frauke Hofmeister hofmeister@uni-leipzig.de	Do. 10.00 – 12.00 Uhr	Haus 5, 3.Et. Zi. H5 3.02	97 37345		
Fiona Hynes f_hynes@gmx.de	Mi. 10.00 – 11.00 Uhr	Haus 5, 3. Et. Zi. H5 3.04	97 37326		
Ursula Kania kania@uni-leipzig.de	Do. 10.00 – 11.00 Uhr	Haus 4, 3. Et. Zi. H4 3.02	97 37407		
Petra Knorr pknorr@rz.uni-leipzig.de	Di. 14.00 – 15.00 Uhr	Haus 5, 3.Et. Zi. H5 3.04	97 37342		
Stefan Lampadius lampadius@rz.uni-leipzig.de	Di. 14.30 – 15.30 Uhr	Haus 4, 3. Et. Zi. H4 3.13	97 37317		
Dr. Alexandra Lembert lembert@rz.uni-leipzig.de	Mi. 11.30 – 12.30 Uhr	Haus 4, 3. Et. Zi. H4 3.04	97 37316		
Prof. Dr. Wolfgang Lörscher loerscher@rz.uni-leipzig.de	Mi. 11.00 – 12.00 Uhr	Haus 5, 3.Et. Zi. H5 3.07	97 37313		
David Nisters dnisters@rz.uni-leipzig.de	Di. 11.15 – 12.15 Uhr	Haus 5, 3.Et. Zi. H5 3.02	97 37345		

Angelika Ober ober@rz.uni-leipzig.de	Fr. 15.30 – 16.15 Uhr	Haus 5, 3. Et. Zi. H5 3.05	97 37325
Prof. Dr. Clausdirk Pollner pollner@rz.uni-leipzig.de	Di. 14.00 – 15.00 Uhr	Haus 4, 3.Et. Zi. H4 3.11	97 37314
Dr. Sylvia Reuter reuter@rz.uni-leipzig.de	Di. 14.00 – 15.00 Uhr	Haus 5, 3.Et. Zi. H5 3.06	97 37318
Dr. Jürgen Ronthaler ronthal@rz.uni-leipzig.de	Mo. 12.00 – 13.45 Uhr	Haus 4, 3.Et. Zi. H4 3.12	97 37321
Prof. Dr. Elmar Schenkel schenkel@rz.uni-leipzig.de	Mi. 17.00 – 18.30 Uhr	Haus 4, 3. Et. Zi. H4 3.07	97 37312
Prof. Dr. Norbert Schlüter schlueter@uni-leipzig.de	Do. 13.00 – 14.00 Uhr	Haus 5, 3. Et. Zi. H5 3.08	97 37323
Prof. Dr. Doris Schönefeld schoenefeld@uni-leipzig.de	wird noch bekannt gegeben s. Homepage	Haus 4, 3. Et. Zi. H4 3.05	97 37311
Prof. Dr. Joachim Schwend schwend@rz.uni-leipzig.de	Di. 09.15 – 10.00 Uhr Do. 12.00 – 13.00 Uhr	Haus 4, 3. Et. Zi. H4 3.08	97 37315
Dr. Beate Seidel seidel@rz.uni-leipzig.de	Di. 12.00 – 13.00 Uhr Mi. 12.00 – 13.00 Uhr	Haus 4, 3. Et. Zi. H4 3.10	97 37319
Dr. Clarissa Steger steger@rz.uni-leipzig.de	Mi. 17.00 – 18.00 Uhr	Haus 5, 3. Et. Zi. H5 3.03	97 37344
Peter John Tosic tosic@uni-leipzig.de	Do. 17.15 – 18.45 Uhr	Haus 5, 3. Et. Zi. H5 3.05	97 37325
Prof. Dr. Stefan Welz welz@rz.uni-leipzig.de	Do. 13.30 – 15.00 Uhr	Haus 4, 3. Et. Zi. H4 3.14	97 37324

Öffnungszeiten des Institutssekretariats für Anglistik

Anne Cäsar – Haus 4, 3. Etage, Zi. H4 3.09

Tel.: 0341- 97 37310

Fax: 0341- 97 37347

E-Mail: anglistik@rz.uni-leipzig.de

Montag bis **Donnerstag: 09.00 – 11.30 Uhr**

Montag bis **Mittwoch: 09.00 – 11.30 Uhr und 13.00 – 15.30 Uhr**

Prüfungsamt

Homepage: <http://service.uni-leipzig.de/pruefamt/>

- für BA und MA Anglistik:

Silvia Seidel – *Haus 5, Erdgeschoss, Zi. H5 0.07 - Tel.: 0341-97 37303*
(seidels@uni-leipzig.de)

Dienstag: 13.00 – 17.30 Uhr
Donnerstag: 09.00 – 11.30 Uhr und 13.00 – 15.00 Uhr

- für BA Lehramt Englisch:

Ute Haucke – *Haus 2, 3. Etage, Zi. H2 3.14 - Tel.: 0341-97 37346*
(haucke@uni-leipzig.de)

Dienstag: 13.00 – 17.30 Uhr
Donnerstag: 13.00 – 17.30 Uhr

- für MA Lehramt Englisch:

Clemens Sett – *Karl-Heine-Str. 22b, Haus A Raum 22 - Tel.: 0341-97 31404*
(pruefamt@fakorz.uni-leipzig.de)

Dienstag: 09.00 – 11.30 Uhr und 13.00 – 17.30 Uhr
Donnerstag: 13.00 – 15.30 Uhr

Anmeldefristen für Bachelor- und Masterarbeiten

BA-Abschlussarbeit für SS 2011: Anmeldung bis 16.12.2010

BA- oder MA-Abschlussarbeit für WS 2011/12: Anmeldung bis 26.05.2011

Die Anmeldeformulare können Sie sich über die Homepage im Internet (www.uni-leipzig.de/anglistik/) ausfüllen und ausdrucken. Die Anmeldung erfolgt zu den o. g. Sprechzeiten im zuständigen Prüfungsamt.

Fachschaftsrat Anglistik/Amerikanistik

Eure Adresse für Probleme, Fragen, Interessantes und Spaß am Uni-Leben!

Unsere Aufgaben:



Als eure Vertretung wirken wir aktiv in hochschulpolitischen Prozessen und in der studentischen und akademischen Selbstverwaltung mit.

Wir engagieren uns in verschiedenen Gremien wie den Studienkommissionen und dem Fakultätsrat für eure Rechte und Interessen.

Das sind unsere Angebote für dich:

- Wöchentliche Sprechzeiten: Hier bekommst du Antworten und die Lösung fast aller Probleme rund ums Anglistik-, Amerikanistik- und Lehramtsstudium
- Probeklausuren
- Regelmäßiger Newsletter mit aktuellen Neuigkeiten zum Studium und jeder Menge Infos zu Veranstaltungen und Angeboten in der anglophilen Welt
- Außerdem gibt's in jedem Wintersemester einen Kurzurlaub und jedes Sommersemester eine legendäre

Party!

- Einmal im Monat findet unser anglophiler Stammtisch statt. In gemütlicher Runde habt ihr hier die Möglichkeit KommilitonInnen zu treffen, Pläne zu schmieden und euch nach Herzenslust über Uni, Freizeit, Gott und die Welt zu unterhalten. Außerdem finden auch Mitglieder des FSR und ein Dozent den Weg zum Stammtisch.
- Einmal im Monat veranstalten wir einen Brunch in unserem FSR-Raum. Dort könnt ihr euch gepflegt auf Kosten anderer den Bauch vollschlagen.

So erreicht ihr uns:

e-mail: fsranam@aol.de - Hier könnt ihr unter anderem den **Newsletter** abonnieren.

Homepage: <http://www.uni-leipzig.de/~fsranam>

Absolut unvirtuell : GWZ (Beethovenstr. 15) Zimmer 4.3.16 (Haus 4, Etage 3)

Modul: 04-002-1101 für Bachelor Anglistik (Pflicht 1. Semester)
 04-023-1101 für Bachelor Lehramt Englisch (Pflicht 1. Semester)
 04-023-1101 für Bachelor Wirtschaftspädagogik (Pflicht 3. o. 5. Sem.)
 außerdem belegbar als Wahlbereichsmodul (Einzelmodul oder kleiner
 Wahlbereich oder großer Wahlbereich/Wahlfach)

Modultitel: Einführung in die englischsprachige Literatur und Kultur

Modulverantwortlicher	wissenschaftlicher Mitarbeiter für Literaturwissenschaft Dr. Jürgen Ronthaler
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Literatur" (2 SWS) • Übung "Sprachpraxis/Literatur" (2 SWS) • Vorlesung "Kultur" (2 SWS) • Seminar "Kulturstudien" (2 SWS)
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Ziele	Überblickswissen der Disziplinen, wissenschaftliche Textanalyse in englischer Sprache.
Inhalt	Grundkenntnisse der anglistischen Literaturwissenschaft und Kulturstudien, deren Entwicklungen, Ansätze und Methoden. Kompetenzen: Textanalyse, theoretische und hermeneutische Grundkenntnisse.
Teilnahmevoraussetzungen	Englischkenntnisse B2-Niveau entsprechend dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (Nachweis durch Abiturzeugnis, Zertifikat oder Überprüfung am Sprachenzentrum)
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.
Prüfungsformen und -leistungen	Klausur (90 Minuten) zur Vorlesung "Literatur" und Übung "Sprachpraxis/Literatur" Klausur (90 Minuten) zur Vorlesung "Kultur" und zum Seminar "Kulturstudien"

Modultitel: Einführung in die englischsprachige Literatur und Kultur
Kommentierte Lehrveranstaltungen
1101-1
Vorlesung Literatur: Introduction to Literary Analysis

dienstags 13.15-14.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 3 Ronthaler, Jürgen

Empfohlene Vorbereitung:

Auffrischen von Abiturkenntnissen in der Analyse und Interpretation von Texten der drei Gattungen; Lektüre zumindest der Kapitel 1 – 4 in: Meyer, Michael: *English and American Literatures* (2. Aufl.). A. Francke Verlag, Tübingen und Basel, 2005.

Literatur:

Poetry: Shakespeare, Wordsworth and Heaney; Drama: W. Shakespeare, *A Midsummer Night's Dream*; Short Story: E. Hemingway, "Hills Like White Elephants", Novel: J. Austen, *Sense and Sensibility*. Ein Reader mit ausgewählten Primär- und Sekundärtexten wird in der Semesterpause erstellt und ist ab Beginn des WS bei Printy (Ritterstraße 5) zu erwerben, Drama und Roman sind käuflich zu erwerben.

Prüfung: Klausur (90 Minuten) über Stoff der Vorlesung und des Lektürekurses

This introductory lecture is designed to enable students of English to analyse and interpret basic literary texts in their various contexts and structures. Important terms, methods and techniques of literary analysis will be introduced. While centring on a close reading of exemplary texts, a short historical survey from Renaissance to contemporary literature will be inherently given in the choice of primary texts encompassing works of epic, dramatic and poetic literature (and – in one case – US literature).

Connected to the lecture, but working with different texts, reading courses (cf. No. 1101-2) will be offered, in which students will practice and enhance their literary analytical capabilities.

To obtain a mark and credits, the final written test (90 min) covering the topics of the lecture and the reading course has to be passed.

1101-2
Übung Literatur/Sprachpraxis: Introduction to Literary Analysis

Empfohlene Vorbereitung: s. Vorlesung 'Introduction to Literary Analysis'

Literatur:

Die verwendeten Texte sind im Folgenden für jeden Kurs separat angegeben. Sie sind zusammen mit weiterem Sekundärmaterial zu Semesterbeginn – sofern nicht anders angegeben – bei Printy (Ritterstraße 5) erhältlich.

Prüfung: s. Vorlesung 'Introduction to Literary Analysis'

The lecture course 'Introduction to Literary Analysis' is complemented by a practical course (*Übung*) which will give students ample opportunity for close readings of literary texts, thus encouraging them to apply the knowledge and abilities acquired in the lecture course. For efficient work in small groups, six equivalent courses are on offer. The texts selected for study differ between courses so that students can opt for a course to suit their taste and schedule.

Von den folgenden Übungsangeboten (1101-2 a-g) ist ein Kurs zu belegen.

1101-2a Übung: Introduction to Literary Analysis
montags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 126 Welz, Stefan

Poems: J. Keats, W. H. Auden, S. Heaney
Drama: Harold Pinter, *The Birthday Party*
Short Fiction: Katherine Mansfield, "Bliss"
Novel: Graham Swift, *Last Orders*
Sämtliche Texte, mit Ausnahme von Swifts Roman, der käuflich zu erwerben ist, werden als Kopiervorlage bereitgestellt.

1101-2b Übung: Introduction to Literary Analysis
montags 15.15-16.45 Uhr Seminargebäude S 121 Lemberg, Alexandra

Poems: John Donne, William Blake, Ted Hughes
Play: Samuel Beckett, *Waiting for Godot*
Short Fiction: Virginia Woolf, "Kew Gardens"
Novel: Jeanette Winterson, *Oranges Are Not the Only Fruit*

1101-2c Übung: Introduction to Literary Analysis
dienstags 15.15-16.45 Uhr Seminargebäude S 123 Jahn, Claudia

Poems: Shakespeare, John Donne
Play: Oscar Wilde, *The Importance of Being Earnest*
Short Fiction: Virginia Woolf, "A Haunted House"
Novel: Charlotte Brontë, *Jane Eyre*

1101-2d Übung: Introduction to Literary Analysis
mittwochs 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 303 Ronthaler, Jürgen

Poems: John Donne, Alfred Lord Tennyson, Lavinia Greenlaw
Play: Tom Stoppard, *Rosencrantz and Guildenstern Are Dead*
Short Fiction: Katherine Mansfield, "The Daughters of the Late Colonel"
Novel: Muriel Spark, *The Prime of Miss Jean Brodie*

1101-2e Übung: Introduction to Literary Analysis
donnerstags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 321 Fleischhack, Maria

Poems: W. Shakespeare, W. B. Yeats, T. S. Eliot
Play: William Shakespeare, *Hamlet*
Short Fiction: Oscar Wilde, "The Happy Prince"
Novel: Ian McEwan, *Atonement*

1101-2f Übung: Introduction to Literary Analysis
donnerstags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 321 Singer, Rita

Poems: William Shakespeare, John Donne, William Wordsworth
Play: Oscar Wilde, *The Importance of Being Earnest*
Short Fiction: Virginia Woolf, 'The New Dress'
Novel: Angela Carter, *Wise Children*
Excluding the novel by Carter, all texts will be provided in a reader and are ready for pick-up by the first week of the semester (wdk, Grassistr. 7).

1101-2g Übung: Introduction to Literary Analysis
 freitags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 323 Stirbu, Iuliana

Literatur wird noch bekannt gegeben.

**1101-3
 Vorlesung Kulturstudien: Einführung in die Kulturstudien Großbritanniens**

mittwochs 07.15-08.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 3 Schwend, Joachim

Prüfung: Klausur (90 Minuten) über den Stoff der Vorlesung und des gewählten Kulturstudienseminars

Die Einführung gibt einen Überblick über die Entstehung der Kulturstudien/British Cultural Studies als fünfte Säule der Anglistik neben Literaturwissenschaft, Linguistik, Sprachpraxis und Fachdidaktik. Die Vorlesung stellt die theoretischen Grundlagen der Kulturstudien mit ihrem inter- und transdisziplinären Ansatz vor. Ein E-Learning-Angebot begleitet die Vorlesung; eine Klausur schließt sie ab.

**1101-4
 Seminar Kulturstudien: British Culture and Society**

Von den folgenden Seminarangeboten (1101-4 a-f) ist ein Kurs zu belegen.

**1101-4a/b
 British Culture and Society: What is Britain?**

montags	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 123	Nisters, David
montags	15.15-16.45 Uhr	Seminargebäude S 123	Nisters, David

Prüfung: s. Vorlesung 'Einführung in die Kulturstudien Großbritanniens'

What do people mean when they talk about Britain? How can British culture and society be characterised? And how did Britain become what it is today? Our course aims at addressing these and related questions for the sake of providing an introduction to British culture and society. It is also intended as a practical preparation for the written examination at the end of the term.

**1101-4c
 British Culture and Society:
 The 19th Century in the British Isles – Life and Afterlife of the Victorians**

dienstags 15.15-16.45 Uhr Seminargebäude S 125 Schönherr, Marie

Literatur:

Matthew, Colin: *Short Oxford History of the British Isles: The Nineteenth Century: 1815-1901*. OUP, 2000.

Prüfung: s. Vorlesung 'Einführung in die Kulturstudien Großbritanniens'

Queen Victoria ascended the throne in 1837 and ruled not only over Britain but also over a vast Empire until her death in 1901. Being the longest-reigning British monarch of all times, she gave her name to an age that could not be more heterogeneous and contradictory. During the 19th century Britain was at its best: the Empire reached its peak; economy, arts and culture flourished; the middle-classes gained political influence; scientific discoveries

and groundbreaking inventions were made and important social reforms were achieved. Yet, there was also a downside to the allegedly ideal Victorian world: a yawning poverty gap; a racist and jingoist attitude towards the colonised peoples; stifling moral restrictions and an almost preposterous hypocrisy.

As various as Victorianism itself, is the complex nature of its afterlife in the 20th and 21st centuries. Victorianism has both haunted and inspired future generations. Ever since, the 19th century is a historical space that has been satisfying nostalgic needs and offering reassurance in times of upheaval. On the other hand, Victorian conservatism was also the “historical other” that modern humankind of the 20th century has defined itself against.

In this class we are going to explore the various aspects of Victorianism itself, as well as of its reception in the 20th century and our own time. On this basis we will discuss how the 19th century has influenced British identity until today.

1101-4d

British Culture and Society: Irishness Now and Then

dienstags 17.15-18.45 Uhr Seminargebäude S 125 Schönherr, Marie

Prüfung: s. Vorlesung 'Einführung in die Kulturstudien Großbritanniens'

When we consider the concept of “Irishness” a certain set of images comes to mind: a colourful pub-front; a Catholic priest; a Hurling match; a herd of sheep; a folk session with a fiddle and a tin-whistle; a pint of Guinness and of course the Irish landscape with its “forty shades of green” on the soft hills and on the meadows.

But if you come to Ireland in 2010, is this really what you can find?

This class aims to discuss the origin of different aspects of traditional “Irishness”; how the concept of “Irishness” has changed; and how “Irishness” is and was represented in works of literature and in the media.

1101-4e

British Culture and Society: British Abroad

donnerstags 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 320 Lampadius, Stefan

Empfohlene Vorbereitung:

O'Driscoll, James (2009). *Britain*. 2nd ed. Oxford: Oxford University Press.

Oakland, John (2006). *British Civilization. An Introduction*. 6th ed. London: Routledge.

Please obtain a copy of O'Driscoll's *Britain* or Oakland's *British Civilization* for the seminar, a reader containing further course materials will be available at the copyshop Printy (Ritterstr. 5).

Prüfung: s. Vorlesung 'Einführung in die Kulturstudien Großbritanniens'

This course is an introduction into British culture and politics from the beginnings to contemporary Britain. We will especially focus on how the contact and exchange with other cultures influenced the British self-definition. Going abroad - be it for discovery, adventure, science, colonial expansion, emmigration, education or simply leisure - has played a vital part in the construction of a British identity. By examining documents of British abroad we will get a personal and cross-cultural perspective of Britain in a global context.

1101-4f**British Culture and Society: British Humour**

donnerstags 15.15-16.45 Uhr

Seminargebäude S 320

Lampadius, Stefan

Empfohlene Vorbereitung:

O'Driscoll, James (2009). *Britain*. 2nd ed. Oxford: Oxford University Press.Oakland, John (2006). *British Civilization. An Introduction*. 6th ed. London: Routledge.

Please obtain a copy of O'Driscoll's *Britain* or Oakland's *British Civilization* for the seminar, a reader containing further course materials will be available at the copyshop Printy (Ritterstr. 5).

Prüfung: s. Vorlesung 'Einführung in die Kulturstudien Großbritanniens'

This course provides an overview of contemporary Britain and its culture, including an introduction to the political system, the media, education and other aspects of society. An additional focus will be placed on the famous British humour as a reflection of social developments and British identity. We will have a look at various humorous texts and sitcoms (e.g. *Black Adder*, *Yes*, *Prime Minister*, *Little Britain* etc.) and will discuss them as a commentary and subversion of British society, self-image and attitudes.

Modul: 04-002-1103 für Bachelor Anglistik (Pflicht 3. Semester)
außerdem belegbar als Wahlbereichsmodul
(kleiner oder großer Wahlbereich/Wahlfach) oder
als Modulfenster im Bachelor Lehramt Englisch (04-023-1103)

Hinweis für Erstsemester:

Für Bachelor Anglistik ist dieses Modul im empfohlenen Ablaufplan für das 3. Semester als Pflichtmodul vorgesehen. Wenn Sie für Ihren Wahlbereich ebenfalls anglistische Module belegen möchten, kann dieses Modul parallel zu 04-002-1101 belegt werden, um im 3. Semester eines der für das 5. Semester vorgesehenen Wahlpflichtmodule belegen zu können.

Modultitel: Literaturgeschichte / Geschichte der Britischen Inseln II

Modulverantwortlicher wissenschaftlicher Mitarbeiter für Britische Literatur und Neuere englischsprachige Literaturen
 Prof. Dr. Stefan Welz

Dauer 1 Semester
Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Literatur" (2 SWS)
- Seminar "Kulturstudien" (2 SWS)
- für BA Anglistik: Übung "Literatur/Sprachpraxis" (2 SWS)
- für LA Englisch: Übung "Grammatische Korrektheit" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Vertiefung der Überblickskenntnisse und spezifischer Kenntnisse anhand von ausgewählten Beispielen in Proseminaren. Grundkompetenzen in den Gebieten Essay-Writing und Medien-einsatz, analytische Fähigkeiten für exemplarische Texte und ihre Kontexte.

Inhalt Vertiefung und Ergänzung von Modul 1101 und/oder Modul 1102. Vermittlung von spezifischen Kenntnissen der britischen Literatur- und Kulturgeschichte. Übung zu literaturwissenschaftlichen Themen (Schreiben).

Teilnahmevoraussetzungen Abschluss von Modul 04-002-1102 (bzw. bei Lehramt 04-023-1102) oder gleichzeitige Belegung von Modul 04-002-1101 (bzw. bei Lehramt 04-023-1101)

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

für BA Anglistik:
 Projektarbeit im Seminar "Kulturstudien" (Wertigkeit: zweifach)
 Essay als Hausarbeit in der Übung "Literatur/Sprachpraxis"
 (Wertigkeit: einfach)
 Beide Teilprüfungen müssen bestanden sein.

für LA Englisch:
 Projektarbeit im Seminar "Kulturstudien" (Wertigkeit: zweifach)
 Klausur (60 min) in der Übung "Grammatische Korrektheit"
 (Wertigkeit: einfach)
 Die Klausur muss bestanden sein.

Modultitel: Literaturgeschichte / Geschichte der Britischen Inseln II
Kommentierte Lehrveranstaltungen
1103-1
Vorlesung Literatur: Literature – Science – Religion: A Survey

donnerstags 09.15-10.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 3 Welz, Stefan

Ein Reader zur Vorlesung ist bei wdk (Grassistr. 7) erhältlich.

This lecture course is meant to provide a survey of some significant moments in literary history. We will put special emphasis on changes in concepts of the world: medieval world picture, Christianity, Renaissance, the Scientific Revolution, Puritanism, Enlightenment, Darwinism, Utopias/Dystopias, Modernism, Postmodernism. Major writers and poets such as Geoffrey Chaucer, William Shakespeare, John Donne, Daniel Defoe, Samuel Taylor Coleridge/William Wordsworth, Thomas Hardy, Virginia Woolf, Ian McEwan will be treated, but popular literature (animal stories, detective fiction and children's Literature) will also be included.

1103-2
Seminar Kulturstudien

Von den folgenden Seminarangeboten (1103-2 a-h) ist ein Kurs zu belegen.

1103-2a
18th-Century Britain

montags 07.15-08.45 Uhr Seminargebäude S 224 Schwend, Joachim

Literatur: Colley, Linda (2009). *Britons. Forging the Nation 1707 – 1837*. London/New

Haven: Yale University Press, 1st ed. 1992.

Prüfung: Projektarbeit

The 18th century is the "Age of Reason", after the turbulent 17th century the British calm down, use their brains to make money in the course of the Industrial and Agricultural Revolutions and to establish global networks which turn the United Kingdom into a world power. British society is increasingly dominated by the middle classes and their value systems which are closely connected to Protestantism and the Protestant work ethic. John Bull is the representative of 18th-century Britain: pot-bellied, honest, plain-dealing and slightly choleric, a Northern English trader. The loss of the American colonies and the French Revolution have lasting consequences and help to shape a British identity and British society into a tolerant and liberal society compared to the rest of Europe. The office of the Prime Minister is introduced and the Commons – made up mainly from the gentry – develop into the centre of power.

1103-2b
Changing Childhood in 20th-Century Britain

montags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 115 Becher, Dominik

Literatur: Ariés, Philippe, *Centuries of childhood*. London: Pimlico, 1996.

Prüfung: Projektarbeit

Adolescence is the privilege of the twentieth century. (P. Ariés)

Changing conceptions of childhood provide the mirror through which this seminar reflects on 20th century Britain. Beginning with a discussion of what is childhood and how the idea of childhood “evolved” historically in Britain, this seminar will focus on developments of the second half of the 20th century, which decisively challenge a “traditional” understanding of childhood. Think of *Teletubbies* - television in the cradle! Think of *Harry Potter* - adults devouring the latest children’s book! Think of child stars – *Britain Got Talent!* Think of multi-cultural adolescent society – *Ali-G!*

The second most important thing - besides thinking - in this seminar will be participation. You will choose and research your subject matter individually and in groups. In class we will discuss your results and combine our united talents to create a class project from your contributions – be it a presentation, multi-media performance, website or whatever else we may come up with.

A reader with theoretical texts will be available at the PRINTY copy shop.

1103-2c

Late Medieval into Early Modern England, c.1300-c.1500

dienstags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 223 Nisters, David

Prüfung: Projektarbeit

As regards English culture and society, the two centuries between 1300 and 1500 may well be considered a period of transition and change. In fact, different phenomena and events can be viewed as reflecting the terms of these times, such as changing attitudes towards English language and literature, the interrogation of papal power, or the introduction of the printing press by William Caxton. According to a familiar historical account, moreover, the period saw a gradual replacement of medieval culture by so-called ‘early modern’ or ‘Renaissance’ values. Yet, the adequacy of such an account has come to be criticised severely by a number of different scholars. In investigating the character of this section of English cultural history, therefore, we will be paying special attention to the problem of applying to it the convenient categories of ‘medieval’ and ‘early modern.’

1103-2d

Britain's Century: The Victorian Age in the British Isles

dienstags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 320 Böhnke, Dietmar

Empfohlene Vorbereitung:

Lektüre des Kapitels zum viktorianischen Zeitalter aus einer Geschichte Großbritanniens (z.B. David McDowall, *An Illustrated History of Britain*)

Literatur:

Lee, Stephen J. (1994), *Aspects of British Political History, 1815-1914*, London/NY: Routledge; Matthew, Colin (ed.) (2000), *The Nineteenth Century. The British Isles: 1815-1901*, Oxford: OUP; Tucker, Herbert F. (ed.) (1999), *A Companion to Victorian Literature and Culture*, Malden, Mass.: Blackwell.

Prüfung: Projektarbeit

The nineteenth century, and the Victorian age (1837-1901) in particular, is commonly seen as one of the greatest times in British history: Britain was at its height as a world power, it was the workshop of the world, commanded the biggest empire ever seen, and it averted a revolution by timely social and political reforms (when Europe was swept by political upheavals). Indeed, the outlook and values of the Victorian age still reverberate in contemporary British politics and society. On the other hand, this was also a time of great

social deprivation of the masses, the Famine in Ireland, intense imperial conflicts and, towards the end of the century, growing uncertainty and disillusion. In this course, we will have a closer look at some of these contrasting developments, in order to arrive at a balanced (if possibly ambiguous) view of the Victorian age in the British Isles and its lasting impact.

1103-2e/f

17th-Century Britain: History and Legacy of a Turbulent Age

mittwochs	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 123	Hofmeister, Frauke
mittwochs	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 123	Hofmeister, Frauke

Empfohlene Vorbereitung:

Lektüre des Kapitels zum siebzehnten Jahrhundert aus einer Geschichte

Großbritanniens (z. B. Jürgen Kramer, *Britain and Ireland. A Concise History*)

Prüfung: Projektarbeit

The seventeenth century was a time of turbulence in many fields of British culture: Political revolutions, religious upheavals, scientific innovations, and profound changes of daily life mark this period. This course will provide a closer look at some decisive developments and events such as the Gunpowder Plot, the Civil War, London in the 1660s, or the Glorious Revolution, but it will also ask for the significance and meaning of the seventeenth century for contemporary Britain.

1103-2g

20th-Century Britain

donnerstags	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 126	Steger, Clarissa
-------------	-----------------	----------------------	------------------

Empfohlene Vorbereitung:

Lektüre der Kapitel zum 20. Jahrhundert aus einer Geschichte Großbritanniens (z.B. David McDowall, *An Illustrated History of Britain*)

Literatur:

Black, Jeremy. *Modern British History Since 1900*. London: Macmillan, 2000.

Johnson, Paul (ed.). *Twentieth-Century Britain*. London: Longman, 1996.

Lynch, Michael. *An Introduction to Modern British History, 1900-1999*. London: Hodder and Stoughton, 2001.

Marr, Andrew. *A History of Modern Britain*. London: Macmillan, 2008.

Morgan, Kenneth O., *Twentieth-Century Britain: A Very Short Introduction*. Oxford: OUP, 1996.

Sked, Alan. *Post-war Britain. A Political History*. Harmondsworth: Penguin, 1993.

Prüfung: Projektarbeit

From Rule Britannia to Cool Britannia! ... to Fool Britannia?

Britain in 1900 was the world's greatest trading nation, ruled by an upper class that had a near monopoly of power, with a female population for whom domestic service was the single largest occupation. No doubt, significant changes have taken place ever since. Historians have given the successive decades or periods various (metaphorical) names. The first decade was the last to be called after a monarch (the Edwardian Age). The following expressed prevailing sentiments or ideas, denoted key events, or –isms such as the 1930s “Wasted Years” or “The Devil’s Decade”; the 50s decade of the Suez Crisis, the Coronation, the end of food rationing, the birth of the teenager, the Teddy Boys; the “Swinging Sixties”; the “Seventies Hangover”; the two world wars; the Welfare State; Thatcherism; Multiculturalism; the EU; New Labour, Blairism; Postmodernism

Using most recent BBC film footage, press reports and specialist historical literature we will discuss political and economic issues as well as cultural and social developments that have shaped Britain in the twentieth century.

1103-2h Dieses Seminar muss leider ausfallen (28. 9. 2010)
16th-Century Ireland

freitags 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 322 Lenehan, Fergal

Prüfung: Projektarbeit

Historians have often interpreted 16th-century Ireland as representing a period of wide change as Gaelic societal structures gave way to more English societal norms. It is also a period, of course, that has been heavily romanticised by modern Irish popular culture, as a golden age that represented the last hurrah of a Gaelic-Irish aristocracy. This seminar will deal with recent historical narratives of 16th-century Ireland. It will also look more closely at the mechanics of the writing of history by examining primary sources from the period being studied, such as Edmund Spenser's prose text *A View of the Present State of Ireland* (1596), as well as from Gaelic sources such as the Munster poets. We will also examine the 20th-century romanticising of 16th-century Ireland by investigating such texts as Maurice Walsh's *Black Cock's Feather* from the 1930s, Brian Friel's *Making History* (1988) and the 1966 Hollywood film *The Fighting Prince of Donegal*.

1103-3 für Bachelor Anglistik und Wahlbereich Anglistik (nicht für Lehramt)

Übung Sprachpraxis/Literatur:
Written Academic Discourse I: The Literary Essay

Von den folgenden Übungsangeboten (1103-3a-h) ist ein Kurs zu belegen.

a) dienstags	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 325	Tosic, Peter
b) dienstags	17.15-18.45 Uhr	Seminargebäude S 124	Ober, Angelika
c) dienstags	19.15-20.45 Uhr	Seminargebäude S 124	Ober, Angelika
d) mittwochs	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 325	Tosic, Peter
e) donnerstags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 325	Tosic, Peter
f) donnerstags	15.15-16.45 Uhr	Seminargebäude S 325	Tosic, Peter
g) freitags	07.15-08.45 Uhr	Seminargebäude S 301	Ober, Angelika
h) freitags	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 301	Ober, Angelika

Literatur: Aczel, Richard. *How to Write an Essay*. Stuttgart: Klett, 1998. Print.

Nünning, Vera, and Ansgar Nünning. *An Introduction to the Study of English and American Literature*. Stuttgart: Klett, 2004. Print.

Die Teilnehmer werden gebeten, Aczel sowie Nünning und Nünning vor Beginn der Übung anzuschaffen.

Prüfung: Essay als Hausarbeit (2,500 words)

The goal of this practical language exercise is the academic essay in English. Students will practise their analytic and interpretative skills in keeping with both the formal genre conventions for term papers and current research on academic writing. Our exercises will focus on i) the mechanics of academic writing, ii) developing critical approaches, iii) discerning patterns of coherence and cohesion in secondary sources, and iv) applying systematic revision techniques.

**1103-3 für Lehramt Englisch (nicht für Bachelor Anglistik und Wahlbereich Anglistik)
Übung Sprachpraxis: Grammatical Correctness**

mittwochs 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 325

Tosic, Peter

Literatur:

Huddleston, Rodney, and Geoffrey K. Pullum. *A Student's Introduction to English Grammar*. Cambridge: CUP, 2006.

Die Teilnehmer werden gebeten, Huddleston and Pullum (2006) vor Beginn der Übung anzuschaffen.

Prüfung: Klausur (60 Minuten)

In this course, we will be working through selected chapters of Huddleston and Pullum's *A Student's Introduction to English Grammar*. This student's grammar has been chosen because the authors respond to the semantic and pragmatic shift in descriptions of English grammar and explain why traditional approaches are problematic. Students will be familiarized with a critical perspective on grammar to help them widen the scope of their language skills.

Modul: 04-023-1302 für Bachelor Lehramt Englisch (Pflicht 3. Semester)
 04-002-1302 für Bachelor Anglistik (Pflicht 3. Semester)
 außerdem belegbar als Wahlbereichsmodul
 (kleiner oder großer Wahlbereich)

Modultitel: Einführung in die Anglistische Linguistik II

Modulverantwortliche/r für Lehramt Englisch:

wissenschaftliche Mitarbeiterin für Linguistik Ursula Kania
 für BA Anglistik:

wissenschaftlicher Mitarbeiter für Linguistik Klaus Heimeroth

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Seminar "Linguistik A / Systemlinguistik" (2 SWS)
- Seminar "Linguistik B / Diachrone Linguistik" (2 SWS)
- Vorlesung "Linguistik C / Varietäten" (2 SWS)

zusätzlich für Lehramt:

- Übung "Geschriebener akademischer Diskurs I" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Über die Grundkenntnisse des Moduls 1301 hinausgehende Kenntnisse in drei zentralen Bereichen der anglistischen Linguistik, Systemlinguistik, Diachronie und Varietäten und deren Methoden und Problemstellungen. Darüber hinaus für Lehramtsstudierende Aufbau und Training der Schreibfertigkeit im akademischen Diskurs.

Inhalt

S: "Linguistik A / Systemlinguistik" (2 SWS) vertieft das in der Vorlesung "Einführung in die synchrone Linguistik" vermittelte Wissen aus den Bereichen Morphologie, Semantik und Syntax.

S: "Linguistik B / Diachrone Linguistik" (2 SWS) widmet sich einer der historischen Perioden des Englischen, also Alt- oder Mittel- oder Frühneuenglisch und führt ein in die linguistischen Ebenen: Lautlehre, Morphologie, Syntax, Lexikon etc.

V: "Linguistik C / Varietäten" (2 SWS). Hier wird ein einführender Überblick erarbeitet über die verschiedenen Typen der Varietäten des (Welt-)Englischen: nationale, regionale, soziale und stilistische.

nur für Lehramt: Die Übung „Geschriebener Akademischer Diskurs I“ vermittelt die Regeln des Essay-Schreibens. Die Themenstellungen der Essays orientieren sich an den studienrelevanten Fachbereichen Literatur, Kultur und Linguistik.

Teilnahmevoraussetzungen

Abschluss von Modul 04-002-1301 bzw. 04-023-1301

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

für Lehramt (Modul 04-023-1302)

Hausarbeit

im Seminar "Systemlinguistik" oder "Diachrone Linguistik"
(Wertigkeit: zweifach)

Hausarbeit

in der Übung "Geschriebener akademischer Diskurs I"
(Wertigkeit: einfach)

Beide Teilprüfungen müssen bestanden sein.

für BA Anglistik (Modul 04-002-1302)

mündliche Prüfung (30 Minuten) zu den Seminaren
"Systemlinguistik" und "Diachrone Linguistik"

Modultitel: Einführung in die Anglistische Linguistik II
Kommentierte Lehrveranstaltungen
1302-1
Seminar Systemlinguistik
Morphology, Syntax, Semantics

Von den folgenden Seminarangeboten (a-j) ist ein Kurs zu belegen.

a) montags	15.15-16.45 Uhr	Seminargebäude S 222	Seidel, Beate
b) dienstags	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 125	Schmerse, Daniel
c) dienstags	15.15-16.45 Uhr	Seminargebäude S 220	Fiedler, Sabine
d) mittwochs	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 122	Seidel, Beate
e) mittwochs	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 405	Fiedler, Sabine
f) mittwochs	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 405	Fiedler, Sabine
g) mittwochs	17.15-18.45 Uhr	Seminargebäude S 125	Schmerse, Daniel
h) mittwochs	15.15-16.45 Uhr	Seminargebäude S 115	Schmerse, Daniel
i) freitags	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 221	Goldammer, Anna-Sylvia
j) freitags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 221	Goldammer, Anna-Sylvia

Literatur: Kortmann, Bernd (2005): *English Linguistics. Essentials*. Berlin: Cornelsen.

Der Besitz dieses Buches in der englischsprachigen Version (ISBN: 3-464-31162-7) ist Teilnahmevoraussetzung für dieses Seminar.

Prüfung:

für Lehramt Englisch (Modul 04-023-1302):

Hausarbeit wahlweise in diesem Seminar oder im Seminar zur diachronen Linguistik

für BA Anglistik (Modul 04-002-1302):

mündliche Prüfung (30 Minuten) über den Stoff dieses Seminars und des Seminars zur diachronen Linguistik

Last term's lecture 'Introduction to synchronic linguistics' gave a survey of various linguistic subdisciplines. This seminar extends the introduction within the following core fields of systemic linguistics: morphology, syntax and semantics. We will discuss and analyse the patterns of English word formation and inflection as well as the structure of phrases and sentences with a special focus on the English verb phrase. Within semantics we will cover types of meaning, semantic relations in the lexicon and different approaches to the description of meaning.

Participants are expected to purchase the course book by Kortmann (see above). Make sure that you buy the English version.

1302-2
Seminar Diachrone Linguistik

Von den folgenden Seminarangeboten (1302-2 a-i) ist ein Kurs zu belegen.

Für alle Angebote gilt folgende Prüfungsform:

für Lehramt Englisch (Modul 04-023-1302):

Hausarbeit wahlweise in diesem Seminar oder im Seminar zur Systemlinguistik

für BA Anglistik (Modul 04-002-1302):

mündliche Prüfung (30 Minuten) über den Stoff dieses Seminars und des Seminars zur Systemlinguistik

1302-2a/b**Early Modern English: "...I know not what thou seist"**

dienstags	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 428	Reuter, Sylvia
dienstags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 428	Reuter, Sylvia

Literatur: Reader bei Printy (Ritterstr. 5)

At the end of the course students will have a good insight into the nature of the English language as she was used during the broad historical span from 1500 to 1800 and will be able to answer questions such as: What does "...& Jo boyle them in clene water to y^e halfe" command us? And how is this request pronounced? When and Why are we asked "no Latin! ...Pray, speak in English!" That is to say, we will (1) explain representative developments in spelling, pronunciation, grammar, vocabulary (loan words, meaning changes, word formation), and codification. And (2) we will analyse and identify typical characteristics of lesser known text types such as cooking recipes, depositions, letters, memoirs, wills, but we will also study major figures as Shakespeare, Ben Johnson, Milton, Samuel Johnson as commonly found in printed documents. Teacher students can use this text analysis as a basis for their written term paper.

1302-2c**Introduction to Middle English**

dienstags	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 301	Pollner, Clausdirk
-----------	-----------------	----------------------	--------------------

Literatur: Simon Horobin and Jeremy Smith (2002). *An Introduction to Middle English*. Edinburgh: EUP.

Kursteilnehmer werden gebeten, das Textbuch vor Beginn des Seminars zu kaufen.

The Middle English period is particularly fascinating because it represents the transition period from synthetic Old English to analytic (Early) Modern English. We shall be looking at the historical background and the major linguistic characteristics in spellings, sounds, wordstock and grammar and discuss selected textual examples, including some by Chaucer.

1302-2d**Old English**

montags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 223	Naumann, Antje
---------	-----------------	----------------------	----------------

Literatur:

Millward, C.M. (1996). *A Biography of the English Language*. Orlando/FL.

Pyles, Th. & J. Algeo (1992). *The Origins and Development of the English Language*. Orlando/FL.

Course material and further texts will be made available in MOODLE.

On the basis of the lecture *The History of the English Language*, this seminar deals with the Old English or Anglo-Saxon period in more detail. In the first part, we will refresh what you have already learned about its socio-historical and linguistic background (i.e. the Old English sound system, vocabulary and grammar). The second part is devoted to text analysis in order to enable students to read and understand Old English texts. Each student is required to choose one Old English text for individual study, e.g. an extract from the *Anglo-Saxon Chronicle*, and present the results in class. Teacher students can use this text analysis as a basis for their written term paper.

1302-2e Old English

montags 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 222 Kania, Ursula

Based on the lecture *History of the English Language* this seminar takes a closer look at the Old English period. First, we will refresh and deepen your knowledge about its historical and linguistic background with the aim of enabling you to read and pronounce Old English texts. In the second part of the course, we will analyze and discuss a selection of Old English texts.

All participants are required to give a presentation on one text in class (teacher students can use this text analysis as a basis for their written term paper). The course material and further texts will be made available on MOODLE.

1302-2f/g Old English

mittwochs 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 404 Naumann, Antje
donnerstags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 322 Naumann, Antje

Literatur:

Millward, C.M. (1996). *A Biography of the English Language*. Orlando/FL.

Pyles, Th. & J. Algeo (1992). *The Origins and Development of the English Language*. Orlando/FL.

Course material and further texts will be made available in MOODLE.

On the basis of the lecture *The History of the English Language*, this seminar deals with the Old English or Anglo-Saxon period in more detail. In the first part, we will refresh what you have already learned about its socio-historical and linguistic background (i.e. the Old English sound system, vocabulary and grammar). The second part is devoted to text analysis in order to enable students to read and understand Old English texts. Each student is required to choose one Old English text for individual study, e.g. an extract from the *Anglo-Saxon Chronicle*, and present the results in class. Teacher students can use this text analysis as a basis for their written term paper.

1302-2h Old English

dienstags 19.15-20.45 Uhr Seminargebäude S 120 Heimeroth, Klaus

Literatur: Pyles & Algeo, 1992, *The Origins and Development of the English Language*.

Millward, 1996, *A Biography of the English Language*.

Old English texts from various sources will be made available in Moodle

This course will be an extension of the lecture on diachronic linguistics *History of the English Language* in that it deals with one specific period of English, with Old English, in more depths. The aims of this course are, firstly, to acquire an understanding of Old English as the very beginning, the root of Present Day English, which also allows for a comparison with and insights on Present Day English. For this we will look at pronunciation, morphology, syntax and lexicon of Old English. Secondly, the course shall enable students to read and understand Old English texts.

Students are expected to give a presentation in class.

1302-2i Old English

donnerstags 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 123 Schöber, Marco

Literatur: A reader containing the course material will be available at wdk (Grassistr. 7).

Leofe lar-gebroðor ond lar-gesweostor! In this seminar, we will embark on a journey into the depths of the history of the English language. Therefore, its first part will deal with major characteristics of Old English on different linguistic levels (i.e. the sound system, grammatical structures, vocabulary). You will also gain some insight into Anglo-Saxon life and culture. Furthermore, in the second part of this seminar, special attention will be paid to practical work with Old English texts from different genres in order to develop basic reading and translation skills and to increase your capacity for linguistic analysis and socio-historical interpretation. Teacher students can use the text analysis as a basis for their written term paper.

1302-3 Vorlesung Varietäten: Varieties of English

montags 09.15-10.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 3 Pollner, Clausdirk

This lecture will introduce participants to national, local, social and stylistic varieties of English. Some topics to be included will be brief introductions to, among others, English as a Global Language, Standard English, other UK varieties, US English including African American Vernacular English, English in Australia, English in India, the Cockney dialect/accents, genderlects etc.

nur für Lehramt 1302-4 Übung Sprachpraxis: Written Academic Discourse I

Anmerkung:

Ab WS 2010/11 tritt eine Studienordnungsänderung in Kraft, wonach die bisher in diesem Modul verankerte Übersetzungsübung mit dem akademischen Schreibkurs aus dem Amerikanistikmodul (04-023-1401) des 3. Studienjahres getauscht wird.

Von den folgenden Übungsangeboten (a-d) ist ein Kurs zu belegen.

a) dienstags	17.15-18.45 Uhr	Seminargebäude S 325	Tosic, Peter
b) dienstags	19.15-20.45 Uhr	Seminargebäude S 325	Tosic, Peter
c) freitags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 301	Ober, Angelika
d) freitags	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 301	Ober, Angelika

Literatur: Aczel, Richard. *How to Write an Essay*. Stuttgart: Klett, 1998. Print.

Die Teilnehmer werden gebeten, Aczel vor Beginn der Übung anzuschaffen.

Prüfung: Essay als Hausarbeit (2,000 words)

The goal of this practical language exercise is the academic essay in English. Students will practise their analytic and interpretative skills in keeping with both the formal genre conventions for term papers and current research on academic writing. Our exercises will focus on i) the mechanics of academic writing, ii) developing critical approaches, iii) discerning patterns of coherence and cohesion in secondary sources, and iv) applying systematic revision techniques.

Modul: 04-002-1105 für Bachelor Anglistik (Wahlpflicht 5. Semester)

Für Bachelor Anglistik ist dieses Modul im empfohlenen Ablaufplan für das 5. Semester als Wahlpflichtmodul vorgesehen. Wenn Sie für Ihren Wahlbereich ebenfalls anglistische Module belegen möchten, kann dieses Modul auch bereits im 3. Semester belegt werden, um im 5. Semester dann das linguistische Wahlpflichtmodul belegen zu können.

Modultitel: Britische Kultur und Literatur II

Modulverantwortlicher wissenschaftliche Assistentin für Literaturwissenschaft
Dr. Alexandra Lembert

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Kulturstudien" (2 SWS)
- Seminar "Literatur" (2 SWS)
- Übung "Sprachpraxis: Geschriebener akademischer Diskurs II" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Grundkenntnisse interdisziplinären Arbeitens; Textanalyse von englischsprachigen Primärtexten; Anwendung historischen Hintergrundwissens und Erklärung von Gegenwartsproblemen des britischen Kulturkreises; Kontextualisierung von britischer Literatur und Kultur; Anwendung von Kulturstudien- und Literaturtheorie; höhere akademische Schreibkompetenz zu ausgewählten literarisch-kulturellen Themen

Inhalt Gegenwärtige Institutionen und ihre Entstehungsgeschichte, Traditionen und Institutionen auf den Britischen Inseln. Spezifische Aspekte der britischen Literatur/NEL, z. B. Gattungen, Genres, Motive, Themen.
Verfassen akademischer Essays zu literarisch-kulturellen Themen.

Teilnahmevoraussetzungen

Abschluss von Modul 04-002-1102

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Klausur (90 Minuten) zur Vorlesung "Kulturstudien"
Projektarbeit zum Seminar "Literatur"

Modultitel: Britische Kultur und Literatur II
Kommentierte Lehrveranstaltungen
1105-1
Vorlesung Kulturstudien:
The Four Nations: National and Regional Identities in the British Isles

mittwochs 11.15-12.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 12 Böhnke, Dietmar

Prüfung: Klausur (90 Minuten)

It is a well-known fact that the UK is a multi-national state. Not only does it consist of the four 'nations' of England, Wales, Scotland and (Northern) Ireland, it also has a sizeable and growing immigrant population as well as other (cultural) links to the former Empire. In this lecture, we are going to look at the historical development of these different identities and their interrelationship as well as the current situation, paying attention to the recent process of devolution (in the context of both European integration and globalisation). Is there a crisis of Britishness today? Is the UK even in the process of breaking up? The lecture will also include theoretical perspectives on national identity and its construction as well as case studies about the representation of the diverse identities in literature, film and popular culture.

1105-2
Seminar Literatur
Von den folgenden Seminarangeboten (1105-2 a-b) ist ein Kurs zu belegen.
1105-2a
**Aspects of New British Imperialism and Its Expression in Letters
in the late 19th Century**

mittwochs 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 125 Stirbu, Iuliana

Literatur:

Haggard, Henry Rider. *King Solomon's Mines*. Stevenson, Robert Louis. *Treasure Island*. Conrad, Joseph. *Heart of Darkness, An Outpost of Progress*.

A reader with additional material will be available by the first week of the semester.

Prüfung: Projektarbeit

This seminar is intended to enable students to analyse and interpret Victorian prose fiction in its historical context. By dealing with concepts such as *imperialism*, *colonialism* and *racism* we will examine how these literary works were reflecting on and responding to their changing world.

1105-2b**Hanes Cymru Drwy Nofelau Fictoriaidd: A History of Wales Through Victorian Novels**

donnerstags 15.15-16.45 Uhr

Seminargebäude S 125

Singer, Rita

Literatur: Jonathen Ceredig Davies, *Folk-Lore of Wales*; Anne Beale, *Gladys of Harlech*; T. J. Ll. Prichard, *The Adventures and Vagaries of Twm Shon Catti*; Owen Rhoscomyl, *For the White Rose of the Arno*; Amy Dilwyn, *The Rebecca Rioter*; Allen Raine, *By Berwen Banks*.

Prüfung: Projektarbeit

Wales saw a dramatic change in its population during the nineteenth century. Industrialisation and mass immigration into this part of Britain challenged the old Celtic language and culture. During the Victorian era, the numbers of native speakers of English in Wales grew rapidly and so did their literary output. This seminar will look at roughly one hundred years of Welsh writings in English and how their authors addressed notions of Welshness and Britishness in their works. Especially the Welsh historical novel deals with these perceptions of nationhood and identity. The seminar group will analyse these novels according to their (re-)writing of Welsh history within a greater British framework, beginning with the Wars of the Roses and extending towards the end of the nineteenth century.

The course reader will contain basic historical information as well as assorted literary criticism of the historical novel.

As all of the novels we are discussing in the seminar have been out of print for a considerable time and have passed into the public domain. Copies will be made available for purchase at the copy shop WDK (Grassistr. 7) by the first week of term. The same applies for the reader.

1105-3**Übung Sprachpraxis:****Written Academic Discourse II (Literature & Culture)**

dienstags

11.15-12.45 Uhr

Seminargebäude S 325

Tosic, Peter

Written Academic Discourse II focuses on advanced patterns of organization in critical argumentation, text commentary and interpretive exposition on literary and cultural themes. Emphasis is placed on the text characteristics, linguistic complexity and discourse structure in academic prose. Our exercises will address the specific problems of L1 interference at CEF B and C study levels in the context of contrastive linguistics. The scholarly use of quotations and citations will be practised further to improve the use of secondary sources in British Studies term papers. Student performance will be gauged on the basis of continuous assessment.

Modul: 04-002-1303 für Bachelor Anglistik

(Wahlpflicht 5. Semester)

Modultitel: Anglistische Linguistik I

Modulverantwortlicher Professor für anglistische Sprachwissenschaft
Prof. Dr. Clausdirk Pollner

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Linguistik A / Systemlinguistik" (2 SWS)
- Seminar "Linguistik C / Varietäten oder Textlinguistik oder Linguistik D / Sonstige Gebiete" (2 SWS)
- Übung "Sprachpraxis: Geschriebener akademischer Diskurs II" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Vertiefter Umgang, am detaillierteren Objekt, mit den in den Modulen 04-002-1101 und 04-002-1102 erlernten Analysemethoden der Hauptaufgabenfelder der anglistischen Linguistik

Inhalt V: Linguistik A / Systemlinguistik (Vertiefung) (2 SWS)
Vertiefende Darstellung ausgewählter Gebiete der Systemlinguistik, wie z.B. Morphologie, Semantik, Syntax

ein Proseminar je nach Angebot aus:

PS: Linguistik C / Varietäten (2 SWS)

Einführung in entweder soziale oder lokale oder stilistische Varietäten einer zugrunde gelegten nationalen Ausprägung des (Welt-)Englischen

oder

PS: Linguistik C / Textlinguistik (2 SWS)

Einführung entweder in die Texttypologie oder die Textrezeption und -produktion oder die Analyse von Diskursen

oder

PS: Linguistik D / Sonstige Gebiete (2 SWS)

Einführung und Erarbeitung einer Überblicks zu einem sonstigen Gebiet der anglistischen Linguistik; z.B. Psycholinguistik, Pragmatik, Stilistik, Sprachwandel, Übersetzungswissenschaft

Übung Sprachpraxis "Geschriebener Akademischer Diskurs II" (2 SWS)

Schwerpunkt liegt auf Textcharakteristika, linguistischer Komplexität und Diskursstruktur im akademischen Essay

Teilnahmevoraussetzungen

Abschluss der Module 04-002-1301 und 04-002-1302

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Hausarbeit im linguistischen Seminar

Essay (90 Minuten)

in der Übung "Geschriebener akademischer Diskurs"

Beide Teilprüfungen müssen bestanden sein.

Modultitel: Anglistische Linguistik I
--

Kommentierte Lehrveranstaltungen

1303-1

Vorlesung Systemlinguistik: English Morphology

freitags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 222

Seidel, Beate

On the basis of the knowledge acquired in the modules 'Introduction to English Linguistics' concerning the field of morphology we will have a closer look at the major types of English word-formation (compounding and affixation) and the mechanisms of non-syntagmatic word-formation (e.g. acronyms, blends, etc.). Semantic, phonological, and syntactic aspects of word-formation will be discussed, relying again on knowledge of these fields introduced in the introductory modules. Inflectional morphology – or what's left of it in Present-Day English – will be covered as well.

1303-2

Seminar Linguistik: Language Change

donnerstags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 323

Lörscher, Wolfgang

Literatur: J. Aitchison: *Language Change. Progress or Decay?* Cambridge 2004.

R. Keller: *On Language Change. The invisible hand in language.* London 1994.

Prüfung: Hausarbeit

In this seminar two theories of language change will be presented and critically reviewed: Rudi Keller's approach which considers language change as a phenomenon of the third kind, and Jane Aitchison's theory, according to which language change is considered to be an interplay of social and psychological factors. The explanatory power of two approaches will be checked with a view to the development of the English language.

1303-3

Übung Sprachpraxis:

Written Academic Discourse II (Linguistics)

dienstags 15.15-16.45 Uhr Seminargebäude S 325

Tosic, Peter

Prüfung: Class essay (90 minutes)

Written Academic Discourse II focuses on advanced patterns of organization in critical argumentation, text commentary and interpretive exposition on linguistic themes. Emphasis is placed on the text characteristics, linguistic complexity and discourse structure in academic prose. Our exercises will address the specific problems of L1 interference at CEF B and C study levels in the context of contrastive linguistics. The scholarly use of quotations and citations will be practised further to improve the use of secondary sources in British Studies term papers.

Modul: 04-023-1401 für Bachelor Lehramt Englisch (Pflicht 5./6. Semester)

Anmerkung:

Mit Beginn Wintersemester 2010/11 werden dieses Modul und das Fachdidaktikmodul über das 5. und 6. Semester verteilt. Lehramtsstudierende müssen daher in beiden Semestern die jeweils angebotene Hälfte beider Module belegen.

Modultitel: Literatur und Kultur der USA

Modulverantwortlicher Professor für amerikanische Kulturgeschichte
Prof. Dr. Crister Garrett

Dauer 2 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester: beide Vorlesungen
jedes Sommersemester: Übung

Lehrformen

- Vorlesung "Literatur der USA" (2 SWS)
- Vorlesung "Kulturgeschichte der USA" (2 SWS)
- Übung "Sprachpraxis: Geschriebener akademischer Diskurs I" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Bietet eine Einführung bzw. einen Überblick über die inhaltlichen Prüfungsanforderungen für Lehramt Englisch im Bereich Literatur- und Länderkunde (Kulturwissenschaft) der USA an. Die Übung macht Studierende mit den Regeln des Essay-Schreibens vertraut. Die Inhalte der Essays sind mit den Vorlesungen verbunden.

Inhalt Methoden, Epochen und die neueren Entwicklungen der amerikanischen Literatur(wissenschaft) sowie literaturwissenschaftliche Interpretation amerikanisch-englischsprachiger Texte im kulturellen, sozialen und politischen Kontext werden vermittelt. Dazu wird ein Überblick über die Geistesgeschichte, Geographie und politisch-gesellschaftliche Verhältnisse der USA vermittelt.

Teilnahmevoraussetzungen
keine

Vergabe von Leistungspunkten
Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen
Klausur (90 Minuten) zu den beiden Vorlesungen
Essay als Hausarbeit
in der Übung "Geschriebener akademischer Diskurs I"
Beide Teilprüfungen müssen bestanden sein.

Modultitel: Literatur und Kultur der USA**Kommentierte Lehrveranstaltungen****1401-1****Vorlesung Literatur der USA:
American Literature, Beginnings to Present**

freitags 11.15-12.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 2 Koenen, Anne

Prüfung: Klausur (90 Minuten) über den Stoff der beiden Vorlesungen des Moduls

The lectures will provide an overview of central literary movements and authors in American literature against the background of influential socio-cultural developments.

1401-2**Vorlesung Kulturgeschichte der USA:
Society, History & Politics**

donnerstags 11.15-12.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 10 Garrett, Crister

Prüfung: Klausur (90 Minuten) über den Stoff der beiden Vorlesungen des Moduls

The lecture will explore the historical, political, and societal developments in the United States from the late nineteenth century to the emergence of the current century. While exploring the uniqueness of the "American experience", care will also be taken to place American society in an international context.

Bitte beachten Sie, dass Sie die beiden ersten Lehrveranstaltungen des für Sie relevanten Fachdidaktikmoduls bereits jetzt im Wintersemester belegen müssen.

Modul: 04-023-1201 für Bachelor Lehramt Englisch (Wahlpflicht 5./6. Semester)

Dieses Modul ist von den Studierenden zu wählen, die den Master für das Lehramt Englisch an Gymnasien, Mittelschulen oder Förderschulen absolvieren wollen.

Anmerkung:

Mit Beginn Wintersemester 2010/11 werden dieses Modul und das Amerikanistikmodul über das 5. und 6. Semester verteilt. Lehramtsstudierende müssen daher in beiden Semestern die jeweils angebotene Hälfte beider Module belegen.

Modultitel: Der Fremdsprachenaneignungsprozess

Modulverantwortlicher Professor für Fachdidaktik Englisch
Prof. Dr. Norbert Schlüter

Dauer 2 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester: Vorlesung und erstes Seminar
jedes Sommersemester: zweites Seminar und SPS

Lehrformen

- Vorlesung "Einführung in die Fachdidaktik" (2 SWS)
- Seminar "Sprachdidaktik" (2 SWS)
- Seminar "Ziel, Inhalt und Methode" (2 SWS)
- SPS "Schulpraktische Studien II / III" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Kenntnis beispielhafter fachdidaktischer Ansätze für das Fremdsprachenlernen; Fähigkeit zur beispielhaften Erläuterung fachlicher Sachverhalte im Fremdsprachenunterricht unter Berücksichtigung des Vorverständnisses der Lerner; Planungs- und Umsetzungsfähigkeiten von fachlichen Erkenntnissen im Englischunterricht (Einzelstunden); Fähigkeiten zur Erkundung und kritischen Analyse des Englischunterrichts; Fähigkeiten zur Reflexion des eigenen Lernprozesses

Inhalt Grundlagen der Fachdidaktik/Fachdidaktische Theorien und Unterrichtskonzeptionen; fachdidaktische Aufarbeitung von fachlichem Wissen und fachlichen Erkenntnisweisen; adressatenbezogene Vermittlungstechniken; Planung und Analyse von Englischunterricht; erste Erprobung, Analyse und Evaluation punktuellen Lehrerhandelns

Teilnahmevoraussetzungen
absolvierte Module 1 und 2 in den Bildungswissenschaften

Vergabe von Leistungspunkten
Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen
Klausur (90 Minuten)
zur Vorlesung "Einführung in die Fachdidaktik" und zum Seminar "Sprachdidaktik"
Projektarbeit zum Seminar "Ziel, Inhalt, Methode"

Modultitel: Der Fremdsprachenaneignungsprozess

Kommentierte Lehrveranstaltungen

1201-1

Vorlesung: Einführung in die Fachdidaktik

mittwochs 17.15-18.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 5 Schlüter, Norbert

Literatur:

- Haß, F. et al. (2006) *Fachdidaktik Englisch*. Stuttgart: Klett.
 Klippel, F. und S. Doff (2007) *Englisch - Didaktik: Praxishandbuch für die Sekundarstufe I und II. Sprache*. Berlin: Cornelsen Scriptor.
 Weskamp, R. (2001) *Fachdidaktik: Grundlagen und Konzepte*. Berlin: Cornelsen.
 Sächsischer Lehrplan Englisch (Mittelschule bzw. Gymnasium)

Prüfung:

Klausur (90 Minuten) über den Stoff der Vorlesung und des Seminars "Sprachdidaktik"

Die Vorlesung gibt eine Einführung in die Fachdidaktik Englisch, die sich mit der Vermittlung der englischen Sprache an Schulen beschäftigt. Es werden die Grundlagen der Planung, Durchführung und Evaluation von Englischunterricht behandelt. Hierfür werden unterschiedliche Themen betrachtet, die die Vielfalt der Fremdsprachendidaktik in Bezug auf Zielsetzung, Unterrichtsgegenstände und Methodik im Englischunterricht aufzeigen. Dabei wird es u. a. um folgende Inhalte gehen: Theorien des Erst- und Zweitspracherwerbs, Geschichte des Englischunterrichts, Standards, Kompetenzen und Lehrpläne, didaktische und methodische Grundmodelle der Unterrichtsplanung, Verfahren der Lernstands-feststellung etc. Ein genauer Seminarplan und eine Liste mit grundlegender Literatur werden in der ersten Seminarsitzung vorgestellt.

1201-2

Seminar: Sprachdidaktik

Von den folgenden Seminarangeboten (1201-2a-c) ist ein Kurs zu belegen.

a) dienstags	15.15-16.45 Uhr	Seminargebäude S 210	Fischer, Manja
b) mittwochs	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 226	Hynes, Fiona
c) mittwochs	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 428	Fischer, Manja

Literatur:

- Müller-Hartmann, A. und M. Schocker-von Ditfurth (2005) *Introduction to English Language Teaching*. Stuttgart: Klett.
 Sächsischer Lehrplan Englisch (Mittelschule, Förderschule bzw. Gymnasium)
 Scrivener, Jim (2009) *Learning Teaching*. 2. Auflage. Oxford: Macmillan.
 Ur, Penny (1991) *A Course in Language Teaching: Practice and Theory*. Cambridge: CUP.

Prüfung:

Klausur (90 Minuten) über den Stoff des Seminars und der Vorlesung "Einführung in die Fachdidaktik"

This course aims to develop students' skills and knowledge in teaching English as a foreign language. Looking at aspects of language learning will lead us to the discussion of basic concepts as well as current approaches in ELT. We will explore listening, speaking, reading and writing skills and the teaching of lexis, grammar, language functions and texts within the

framework of a communicative language teaching approach and recent developments such as task-based language learning and the lexical approach. Learning strategies will be emphasised as a means of promoting learner autonomy. The seminar is meant to prepare students for their teaching practice at school (SPS), and will therefore have a practical focus. We will look at how you can exploit the ideas discussed in classroom situations and how lessons can be structured, planned, conducted and evaluated.

Modul: 04-023-1202 für Bachelor Lehramt Englisch (Wahlpflicht 5./6. Semester)

Dieses Modul ist von den Studierenden zu wählen, die den Master für das Lehramt Englisch an Grundschulen absolvieren wollen.

Anmerkung:

Mit Beginn Wintersemester 2010/11 werden dieses Modul und das Amerikanistikmodul über das 5. und 6. Semester verteilt. Lehramtsstudierende müssen daher in beiden Semestern die jeweils angebotene Hälfte beider Module belegen.

Modultitel: Früher Englischunterricht an der Grundschule

Modulverantwortlicher Professor für Fachdidaktik Englisch

Prof. Dr. Norbert Schlüter

Dauer 2 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester: Vorlesung und erstes Seminar
jedes Sommersemester: zweites Seminar und SPS

Lehrformen

- Vorlesung "Spezifik des Englischunterrichts in der Grundschule" (2 SWS)
- Seminar "Formen der Fremdsprachenvermittlung in der Grundschule" (2 SWS)
- Seminar "Lehrmaterialien und Lernstoffe für den Englischunterricht in der Grundschule" (2 SWS)
- Übung "Schulpraktische Studien in Englisch" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Kenntnis fachdidaktischer Ansätze für frühes Fremdsprachenlernen; Rezeption einschlägiger fachdidaktischer Forschungsarbeiten und deren kritische Wertung; Modellierung des Fremdsprachenerwerbungsprozesses in der GS; Fähigkeit zur Entwicklung erster, ausgewählter sprachlicher, sozialer und interkultureller Normen im Englischunterricht der GS; Fähigkeit zur Auswahl und zum effizienten Einsatz von Methoden und Medien für das Fremdsprachenlernen in der GS; Fähigkeit zur Erkundung und kritischen Analyse des Englischunterrichts; Fähigkeit zur Reflexion des eigenen Lernprozesses

Inhalt Ausgewählte Theorien und Forschungsansätze zum frühen Fremdsprachenlernen; Bildungsstandards in der GS; adressatenbezogene Vermittlungstechniken; Sprachenlernen unter Berücksichtigung entwicklungspsychologischer Voraussetzungen; Planung von Unterrichtssequenzen; erste Erprobung, Analyse und Evaluation punktuellen Lehrerhandelns

Teilnahmevoraussetzungen

absolvierte Module 1 und 2 in den Bildungswissenschaften

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Klausur (90 Minuten)

zur Vorlesung "Spezifik des Englischunterrichts in der Grundschule/Einführung in die Fachdidaktik" und zum Seminar "Formen der Fremdsprachenvermittlung in der Grundschule"

Projektarbeit

zum Seminar "Lehrmaterialien und Lernstoffe für den Englischunterricht in der Grundschule"

Modultitel: Früher Englischunterricht an der Grundschule
Kommentierte Lehrveranstaltungen
1202-1
**Vorlesung: Spezifik des Englischunterrichts in der Grundschule
Einführung in die Fachdidaktik**

mittwochs 17.15 – 18.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 5 Schlüter, Norbert

Literatur:

- Haß, F. et al. (2006) *Fachdidaktik Englisch*. Stuttgart: Klett.
 Klippel, F. und S. Doff (2007) *Englisch - Didaktik: Praxishandbuch für die Sekundarstufe I und II. Sprache*. Berlin: Cornelsen Scriptor.
 Schmid-Schönbein, Gisela (2008) *Didaktik und Methodik für den Englischunterricht: Kompakter Überblick - Ziele, Inhalte, Verfahren - Für die Klassen 1 bis 4*. Berlin: Cornelsen Verlag Scriptor.
 Weskamp, R. (2001) *Fachdidaktik: Grundlagen und Konzepte*. Berlin: Cornelsen.
 Sächsischer Lehrplan Englisch (Grundschule)

Prüfung:

Klausur (90 Minuten) über den Stoff der Vorlesung und des Seminars "Formen der Fremdsprachenvermittlung in der Grundschule"

Die Vorlesung gibt eine Einführung in die Fachdidaktik Englisch, die sich mit der Vermittlung der englischen Sprache an Schulen beschäftigt. Es werden die Grundlagen der Planung, Durchführung und Evaluation von Englischunterricht behandelt. Hierfür werden unterschiedliche Themen betrachtet, die die Vielfalt der Fremdsprachendidaktik in Bezug auf Zielsetzung, Unterrichtsgegenstände und Methodik im Englischunterricht aufzeigen. Dabei wird es u. a. um folgende Inhalte gehen: Theorien des Erst- und Zweitspracherwerbs, Geschichte des Englischunterrichts, Standards, Kompetenzen und Lehrpläne, didaktische und methodische Grundmodelle der Unterrichtsplanung, Verfahren der Lernstandsfeststellung etc. Ein genauer Seminarplan und eine Liste mit grundlegender Literatur werden in der ersten Seminarsitzung vorgestellt.

1202-2
Seminar: Formen der Fremdsprachenvermittlung in der Grundschule

mittwochs 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 102 Schlüter, Norbert

Literatur:

- Böttger, Heiner (2005) *Englisch lernen in der Grundschule*. Bad Heilbrunn: Verlag Julius Klinkhardt.
 Mindt, Dieter und Norbert Schlüter (2007): *Ergebnisorientierter Englischunterricht. Für das 3. und 4. Schuljahr*. Berlin: Cornelsen Scriptor.
 Schmid-Schönbein, Gisela (2008) *Didaktik und Methodik für den Englischunterricht: Kompakter Überblick - Ziele, Inhalte, Verfahren - Für die Klassen 1 bis 4*. Berlin: Cornelsen Verlag Scriptor.
 Sächsischer Lehrplan Englisch (Grundschule)

Prüfung: Klausur (90 Minuten) über den Stoff des Seminars und der Vorlesung "Einführung in die Fachdidaktik"

This course aims to develop students' skills and knowledge in teaching English as a foreign language at primary school. Looking at aspects of language learning will lead us to the

discussion of basic concepts as well as current approaches in ELT. We will explore listening, speaking, reading and writing skills and the teaching of pronunciation, lexis, grammar, language functions and short texts within the framework of a communicative language teaching approach. The seminar is meant to prepare students for their teaching practice at school (SPS), and will therefore have a practical focus. We will look at how the ideas discussed can be exploited in classroom situations and how lessons can be planned, conducted and evaluated.

Modul: 04-001-1005 für Bachelor Amerikastudien (Wahlpflicht 3. Semester)
außerdem belegbar als Wahlbereichsmodul

Modultitel: Language and Society – Applied Linguistics

Modulverantwortliche wissenschaftliche Mitarbeiterin für Linguistik
Dr. Sylvia Reuter

Dauer 1 Semester
Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Einführung in die Varietäten" (2 SWS)
- Seminar "Linguistik C / Varietäten" (2 SWS)
- Seminar "Linguistik C / Textlinguistik" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Grundlegende, aber gegenüber Modul 04-001-1003 erweiterte Kenntnisse über die Varietäten sowie die Textlinguistik am Beispiel des US-Englisch.

Inhalt

Vorlesung: Einführung in die Varietäten
grundlegender Überblick über soziale, regionale und stilistische Varietäten des US-Englisch
Seminar: Ling C / Varietäten
grundlegendes Seminar als Einführung in eine der sozialen, regionalen oder stilistischen Varietäten des modernen US-Englisch
Seminar: Ling C / Textlinguistik
stellt die Grundlagen der Textlinguistik dar und gibt einen Überblick über die Disziplin. Dabei geht es z. B. um in den USA entwickelte theoretische Konzeptionen und Texte des US-Englisch.

Teilnahmevoraussetzungen
Abschluss von Modul 04-001-1003

Vergabe von Leistungspunkten
Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen
Referat (15 Minuten) im Seminar "Varietäten"
Hausarbeit zum Seminar "Textlinguistik"

Modultitel: Language and Society – Applied Linguistics
Kommentierte Lehrveranstaltungen
1005-1
Vorlesung Varietäten: Varieties of English

montags 09.15-10.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 3 Pollner, Clausdirk

This lecture will introduce participants to national, local, social and stylistic varieties of English. Some topics to be included will be brief introductions to, among others, English as a Global Language, Standard English, other UK varieties, US English including African American Vernacular English, English in Australia, English in India, the Cockney dialect/accents, genderlects etc.

1005-2
Seminar Varietäten: Varieties of US-English

mittwochs 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 304 Reuter, Sylvia

Literatur: Reader bei Printy (Ritterstr. 5)
 Prüfung: Referat (15 Minuten)

After the introduction into the concept of variation/varieties we will deal with language variation in contemporary American English/US-English. Regional variation will be the main issue as we learn about the history of US-English dialects and the contemporary dialect areas (e.g. Boston/New England and NYC) together with their features in pronunciation, grammar and vocabulary as compared with General American English (= Western Type). Current developments and ethnic variation are connected topics. As we proceed, insights into theoretical phenomena will be gained such as how to elicit spontaneous speech for research, why *linguistic variables* are important, or what *isoglosses* and *hypercorrection* tell us about variation in language.

1005-3
Seminar Textlinguistik: Pragmatics

dienstags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 220 Fiedler, Sabine

Prüfung: Hausarbeit (Bearbeitungszeit 6 Wochen)

Pragmatics is the study of meaning in context. It is one of the most dynamic and widely studied branches of linguistics today. This seminar intends to provide students with an introduction to its basic concepts (e.g. deixis, reference, presupposition, context, entailment, politeness). Furthermore, we will discuss Speech Act Theory and the Gricean theory of conversational implicatures. We will conclude the seminar by having a look at conversational structure and intercultural pragmatics.

Modul: 04-039-2101 für Master Anglistik (Pflicht 1. Semester)

Modultitel: Methoden und Theorien der anglo-amerikanischen Literaturwissenschaft und Kulturstudien

Modulverantwortlicher wissenschaftlicher Mitarbeiter für Britische Literatur und Neuere englischsprachige Literaturen Prof. Dr. Stefan Welz

Dauer 1 Semester
Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Methoden und Theorien" (2 SWS)
- Seminar "Methoden und Theorien" (2 SWS)
- Übung "Methoden und Theorien" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Das Modul bereitet Studierende auf die weitere Gestaltung ihres MA-Studiums vor, indem es sie zum kritischen Umgang mit und zur nutzbringenden Anwendung von theoretischen Ansätzen befähigt, die Anglistik als interdisziplinäre Fachrichtung in den Schwerpunkten Literatur, Kulturstudien und -geschichte kennzeichnen.

Inhalt Das Modul baut auf Grundkenntnissen der Anglistik bzw. der in das Fach einfließenden Fachrichtungen, wie sie in einem Bachelorstudium vermittelt werden, auf. Es vertieft und erweitert diese Grundkenntnisse im Hinblick auf die 2. Phase des MA-Studiums, in der Studierende mit der Wahl zwischen verschiedenen, thematisch definierten Wahlpflichtmodulen thematische wie methodische Schwerpunkte setzen. Die Vorlesung bietet Studierenden einen kompakten Überblick über den vielfältigen theoretisch-methodischen Hintergrund der Anglistik. Im Hauptseminar üben Studierende sowohl die analytische Anwendung als auch die kritische Reflexion über ausgewählte theoretische Ansätze. Die Übung findet in enger Kooperation mit dem Hauptseminar statt und unterstützt Studierende in der Arbeit an ihren fremdsprachlichen akademischen (mündlichen wie schriftlichen) Kompetenzen.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen Projektarbeit (mündliche Präsentation und schriftliche Ausarbeitung) zum Seminar "Methoden und Theorien"

Modultitel: Methoden und Theorien der anglo-amerikanischen Literaturwissenschaft und Kulturstudien

Kommentierte Lehrveranstaltungen

2101-1

Vorlesung: Methods and Theories

freitags 11.15-12.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 14 (Ringvorlesung)

This lecture course consists of a series of sessions which are held by various colleagues representing special aspects from linguistics, cultural studies, literary theory and criticism. Students will get familiarized with major theories and approaches of the 20th and 21st centuries. The lecture course aims at deepening and applying theoretical and methodological knowledge in the fields of culture and literature. Students will be encouraged to make use of these theories and methods as tools in their research and text analyses.

Bitte beachten Sie:

Die in der Modulbeschreibung getrennt ausgewiesenen Lehrveranstaltungen Seminar und Übung werden kombiniert angeboten, einmal mit literaturwissenschaftlicher und einmal mit kulturwissenschaftlicher Thematik. **Beide Veranstaltungen müssen belegt werden.** Die Prüfungsleistung ist in einem der Seminare zu erbringen.

2101-2

Seminar/Übung

**Methoden und Theorien der anglo-amerikanischen Literaturwissenschaft:
Hamlet in Theory – A Survey of the Play's Critical Reception**

dienstags 17.15-18.45 Uhr Seminargebäude S 214 Ronthaler, Jürgen

Empfohlene Vorbereitung:

Grundkenntnisse der Methoden und Theorien der Literaturwissenschaft und Kulturstudien sowie zur Literaturgeschichte Großbritanniens;

Gründliche Lektüre des Primärtextes sowie mehrerer Sekundärtexte zum Gegenstand

Literatur:

William Shakespeare, *Hamlet*, *Shakespeare. Hamlet, A Selection of Critical Essays*, ed. By John Jump. Casebook Series, Macmillan Press Ltd, Basingstoke 1968; *Hamlet, Contemporary Critical Essays*, ed. By Martin Coyle. New Casebooks, Macmillan Press Ltd, Basingstoke 1992.

Prüfung:

Projektarbeit (mündliche Präsentation und schriftliche Ausarbeitung)
wahlweise in diesem Seminar oder im Seminar 2101-3

Loosely accompanying the lectures of the module the course will enhance the understanding of critical approaches by intensive studies of historical as well as contemporary commentary on Shakespeare's *Hamlet* and its application to the primary text. Doing this we will both deepen methodological knowledge with respect to one particular key text and practise critical analysis from which a more complex understanding of *Hamlet* might be gained. Starting in the Age of Enlightenment with comments by Shaftsbury the critical corpus will reach into contemporary times with cultural-materialist, post-structural and post-colonial readings.

2101-3**Seminar/Übung****Methoden und Theorien der anglo-amerikanischen Kulturstudien:
British Cultural History: Theoretical Approaches and Case Studies**

mittwochs 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 104

Böhnke, Dietmar

Literatur:

Brocklehurst, Helen and Robert Phillips, eds. (2004), *History, Nationhood, and the Question of Britain*. Houndmills: Palgrave Macmillan. Burke, Peter (2004), *What Is Cultural History?* Cambridge: Polity. De Groot, Jerome (2009), *Consuming History: Historians and Heritage in Contemporary Popular Culture*. London and New York: Routledge. Jenkins, Keith, ed. (1997), *The Postmodern History Reader*. London and New York: Routledge.

Prüfung:

Projektarbeit (mündliche Präsentation und schriftliche Ausarbeitung)
wahlweise in diesem Seminar oder im Seminar 2101-2

Cultural history is an important and fascinating area of study within (and perhaps transcending) British cultural studies. Culture is historically conditioned and history is culturally conditioned – this statement may be said to apply with particular accuracy to Britain, a country traditionally defined through its relationship with the past. The focus in this course will therefore be on (contemporary) representations of the British past and its use (and sometimes abuse) by and for the present. Thus, we will be discussing theoretical issues such as the relationship of history and national identity, the alleged postmodern “attack on history”, recent approaches to British history from a cultural perspective (such as the “four nations” approach or the heritage debate), history and/in the media, or the connection between literature and history. This will be complemented by case studies drawn from different cultures (e.g. England, Scotland, Ireland) as well as different genres/media (literature and film). It should be obvious that such a course **presupposes** a sound knowledge of British history – if you need to brush up yours, please do so before the course starts (cf. the homepage *Anglistik/Kulturstudien* for suggested reading).

Modul: 04-039-2102 für Master Anglistik (Wahlpflicht 1. oder 3. Semester)

Modultitel: Wissenschaft und Literatur

Modulverantwortlicher Professor für Britische Literaturwissenschaft
Prof. Dr. Elmar Schenkel

Dauer 1 Semester
Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Seminar "Wissenschaft und Literatur I" (2 SWS)
- Seminar "Wissenschaft und Literatur II" (2 SWS)
- Seminar "Wissenschaft und Literatur III" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Vertiefung anglistisch-literaturwissenschaftlichen Wissens;
interdisziplinäres Arbeiten; Anwendung von Literatur- und
Kulturtheorien auf zu behandelnde Gegenstände

Inhalt Wechselbeziehungen zwischen Weltanschauung, britischer und
englischsprachiger Literatur und Medien, zwischen imaginativen und
wissenschaftlichen Weltbildern. Theoretische und literarhistorische
Auseinandersetzung mit "Zwei Kulturen"; Britische Literatur im
weltliterarischen Kontext

Teilnahmevoraussetzungen keine

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls
vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Hausarbeit im Seminar I oder II
Projektarbeit im Seminar III

Modultitel: Wissenschaft und Literatur
Kommentierte Lehrveranstaltungen
2102-1
**Seminar Wissenschaft und Literatur I:
Literature and Drugs**

montags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 126 Welz, Stefan

Literatur:

Thomas DeQuincey: *Confessions of an English Opium-Eater* (1822); Arthur Conan Doyle: *Sherlock Homes Stories* (Selection) (1887-1917); Jack London: *John Barleycorn: Alcoholic Memoirs* (1913); Aldous Huxley: *The Doors of Perception* (Selection) (1954); Irvine Welsh: *Trainspotting* (1993);

Further Reading: Boon, Marcus: *The Road of Excess. A History of Writers on Drugs*. Cambridge/ Mass.: Harvard UP, 2002.

Die Texte sind in den einschlägigen Buchhandlungen (Connewitzer Verlagsbuchhandlung und Universitätsbuchhandlung) oder über Internet-Versanddienste käuflich zu erwerben. Die ausgewählten Short Stories von Conan Doyle werden als Kopiervorlage zu Verfügung gestellt.

Prüfung: Hausarbeit

There is more about stimulants in literary history than Schiller's famous rotten apple in the drawer of his desk. Based on a selection of English and American texts, this course intends to shed light on issues of drugs and drug addiction as literary topics. The subject matter in question will be discussed in relation to literary creativity and inspiration, to the extension of human perception and consciousness or as a means of mere escape from a dreadful reality. The text selection covers examples from autobiographical reports with a documentary claim to fictionalized literary treatments of the issue.

2102-2
**Seminar Wissenschaft und Literatur II:
Between Fear and Salvation – The Power of Science in English Literature**

freitags 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 320 Lampadius, Stefan

Literatur:

Francis Bacon: *New Atlantis* (1627); Mary Shelley: *Frankenstein* (1818); Aldous Huxley: *Brave New World* (1932); short stories, poems and excerpts by writers like Jonathan Swift, Erasmus Darwin, D.H. Lawrence, Theodore Sturgeon and Greg Egan.

The two novels (*Frankenstein* and *Brave New World*) should be obtained by students, while the other texts will be provided in a reader, available at the copyshop Printy (Ritterstr. 5).

Prüfung: Hausarbeit

The power of science to explain and change the world has inspired great works of English literature since the Middle Ages. The literary reflections of scientific developments and their potential consequences for humanity express fears and high hopes alike regarding the transforming power of science. We will examine this ambivalent fascination through the close reading of scientific utopias and anti-utopias and the motif of the 'mad scientist'. We will also discuss other relationships between science and literature – for example, satirizing science and its claims, using poetry to convey scientific theories or exploring the

metaphysical dimension of science through fiction. We will read and discuss texts by influential writers of the last four centuries, for example, Francis Bacon, Jonathan Swift, Erasmus Darwin, D.H. Lawrence, Theodore Sturgeon and Greg Egan, and the two landmark novels *Frankenstein* and *Brave New World*.

2102-3

Seminar Wissenschaft und Literatur III: Adapting Alice – Carroll's Text Reworked Today

dienstags 15.15-16.45 Uhr Seminargebäude S 214 Ronthaler, Jürgen

Empfohlene Vorbereitung:

Kenntnis(-Erwerb) in der britischen sowie US-amerikanischen Kinder- und Jugendliteratur; Lektüre von Primärtext und Sekundärtexten zum Thema; Grundkenntnisse zu literarischen wie medialen Adaptionen

Literatur:

Lewis Carroll, *Alice in Wonderland* (1865) & *Through the Looking Glass* (1871) - preferably in the *Annotated Alice* edition by Martin Gardner (ed.); Penguin, London 1960; Jeff Noon, *Automated Alice* (1996); Tobias Hill; *Underground* (1999); Alberto Manguel, "A Reader in the Looking Glass Wood" (In: A.M., *Into the Looking Glass Wood*, 1999); Melanie Benjamin, *Alice I have Been* (2009); J.T. Holden, *Alice in Verse: The Lost Rhymes of Wonderland* (2010); other short adaptations, excerpts from critical readings and various films.

Each student is expected to read at least four of the novels and several shorter pieces which will be provided in a reader at Printy's.

Prüfung: Projektarbeit

Tim Burton's recent film has – powerfully as well as controversially - reinvigorated the interest in Alice's adventures in and out of underground/wonderland/underland. But even without this dystopian screen version, Alice reworkings exist in abundance ranging from the critical via the literary to trash. Investigating Carroll's masterpieces as well as looking into some texts and films that were triggered off by them, the course intends to introduce participants to the varied intertextual network the original novels are now placed in. In addition to literary, biographical and media adaptations, mathematical, logical and philosophical readings will be discussed. While looking closely into each text's formal and thematic structure, historical continuities and discontinuities will be revealed.

Modul: 04-039-2105 für Master Anglistik (Wahlpflicht 3. oder 1. Semester)
 04-054-2105-Gym für Master LA Englisch an Gymnasien (Pflicht 1. Sem.)
 04-055-2105-MS für Master LA Englisch an Mittelschulen (Pflicht 1. Sem.)

Modultitel: Identitätskonstruktionen auf den Britischen Inseln und in den postkolonialen Kulturen
--

Modulverantwortlicher Professor für Kulturstudien Großbritanniens
 Prof. Dr. Joachim Schwend

Dauer 1 Semester
Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Seminar "Literaturwissenschaft I" (2 SWS)
- Seminar "Literaturwissenschaft II" (1 SWS)
- Seminar "Kulturstudien I" (2 SWS)
- Seminar "Kulturstudien II" (1 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Interdisziplinäres Arbeiten, Textanalyse von Primär- und Sekundärtexten, Anwendung von relevanten Kulturstudien- und literaturwissenschaftlichen Theorien

Inhalt Identität und Alterität auf den Britischen Inseln und in den postkolonialen Kulturen in ihrem gesellschaftlichen und geistesgeschichtlichen Kontext, Identität und Alterität in der britischen und den neuen englischen Literaturen, Methoden und Epochen englischsprachiger Literaturen, literatur- und kulturwissenschaftliche Textanalyse im Kontext englischsprachiger Kulturen, Diskurstheorien, Identitätstheorien, Literaturtheorien und ihre Anwendungen.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Vergabe von Leistungspunkten
 Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen
 mündliche Prüfung (60 Minuten) zum gesamten Modul

Modultitel: Identitätskonstruktionen auf den Britischen Inseln und in den postkolonialen Kulturen

Kommentierte Lehrveranstaltungen

2105-1

Seminar Literaturwissenschaft I

Von den folgenden Seminarangeboten (2105-1 a-b) ist ein Kurs zu belegen.

2105-1a

Growing Identities – Children and Adolescents as Outsiders in Anglo-American Novels of the 20th and 21st Centuries

mittwochs 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 303 Ronthaler, Jürgen

Empfohlene Vorbereitung:

Kenntnis(-Erwerb) in der britischen sowie US-amerikanischen Kultur und Literatur, insbesondere der Kinder- und Jugendliteratur; Lektüre von Primär- und Sekundärtexten zum Thema, insbesondere L. Carrolls *Alice in Wonderland* und M. Twains *Huckleberry Finn*.

Literatur:

W. Faulkner, *Intruder in the Dust* (1948); J.K. Salinger, *The Catcher in the Rye* (1951); W. Golding, *Lord of the Flies* (1954); J.R.R. Tolkien, *Lord of the Rings* (1954/55); H. Lee, *To Kill a Mockingbird* (1960); A. Burgess, *Clockwork Orange* (1962); I. McEwan, *The Cement Garden* (1978); Ph. Pullman, *His Dark Materials* (1995-2000); J.K. Rowling, *Harry Potter Series* (1997-2007); M. Haddon, *The Curious Incident of the Dog in the Night-Time* (2003)

Each student has to read (at least) five of these texts.

Prüfung: mündliche Prüfung (60 Minuten) zum gesamten Modul

Based on two classical texts from both national literatures the course offers a possibility to look into the formation and development of a long-standing tradition of children and/or adolescents as central characters in British and US-American fiction. In all chosen cases the protagonists are in outsider positions which can be considered typical for this field of literature. The function of these linked phenomena will be considered in close reading as well as in contextualising the exemplary novels and their "heroes and heroines". Class room discussions will focus on prevailing as well as varying formal and thematic structures within the tradition.

2105-1b

Australian Identities in the Novels of Peter Carey

donnerstags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 127 Welz, Stefan

Literatur:

Peter Carey: *Illywhacker* (1985); Peter Carey: *Oscar and Lucinda* (1988); Peter Carey: *The Tax Inspector* (1991); Peter Carey: *True History of the Kelly Gang* (2000); Peter Carey: *His Illegal Self* (2008)

Further Reading: Woodcock, Bruce. *Peter Carey* (Manchester: Manchester UP, 1996; revised edition 2003).

Die Romane sind in den einschlägigen Buchhandlungen (Connewitzer Verlagsbuchhandlung und Universitätsbuchhandlung) oder über Internet-Versanddienste käuflich zu erwerben.

Prüfung: mündliche Prüfung (60 Minuten) zum gesamten Modul

Peter Carey, although currently living in New York, is Australia's most prominent novelist. He won the prestigious Booker Prize twice. His oeuvre which consists of more than ten novels and numerous short stories has shaped Australian literature as well as the image Australians have about themselves. A representative selection of his texts will give us the basis for a discussion of important Australian issues such as identity, history writing and mentality. Moreover, we want to analyse the narrative structure of his novels and evaluate their literary quality within the context of contemporary Australian literature and other literatures in English.

2105-2

Seminar Kulturstudien I

Von den folgenden Seminarangeboten (2105-2 a-b) ist ein Kurs zu belegen.

2105-2a

Shooting the Troubles: The Northern Irish Conflict on Film

dienstags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 320 Böhnke, Dietmar

Literatur:

Hill, John (2006), *Cinema and Northern Ireland: Film, Culture and Politics*. London: BFI.
 McIlroy, Brian (2001), *Shooting to Kill: Filmmaking and the 'Troubles' in Northern Ireland*. Richmond: Steveston Press.
 McKittrick, David and David McVea (2001), *Making Sense of the Troubles*. London: Penguin.
 Mulholland, Marc (2003), *Northern Ireland: A Very Short Introduction*. OUP.
 Rockett, Kevin and John Hill, eds. (2004), *National Cinema and Beyond: Studies in Irish Film I*. Dublin: Four Courts Press.

Prüfung: mündliche Prüfung (60 Minuten) zum gesamten Modul

The ethno-religious, social and political conflict in Northern Ireland, commonly known as the 'Troubles', lasted for more than 30 years, from the 1960s to the 1990s, and even after the peace process and the Good Friday Agreement in 1998 the legacy of segregation and violence is still present. It is no surprise, therefore, that this has been one of the most extensively 'screened' phenomena in the history of British and Irish cinema. In this course, we will start from a discussion of the historical and political background to the conflict and proceed to the analysis of several film versions of both real and fictitious events, such as *The Crying Game*, *In the Name of the Father*, *Hidden Agenda*, *Divorcing Jack*, *Bloody Sunday* and *Hunger*. Our analysis will be informed by theoretical ideas about (British/Irish/religious) identity and difference and their representation in the media.

2105-2b

Comedy and Identity

dienstags 17.15-18.45 Uhr Seminargebäude S 127 Steger, Clarissa

Literatur:

Anderson, Benedict. *Imagined communities. Reflections on the origin and spread of nationalism*. London [u.a.]: Verso, 2006.

Steve Wagg (ed). *Because I Tell A Joke Or Two: Comedy, Politics and Social Difference*. London: Routledge, 1998 - especially chapters 1, 3 and 4.

A reader with course details, relevant materials and a bibliography of suggested further readings will be available at Printy (Ritterstr. 5) by the first week of the semester.

Prüfung: mündliche Prüfung (60 Minuten) zum gesamten Modul

This course is about the political and cultural implications of comedy. Within the broad comic framework (e.g. sitcom, slapstick, romantic comedy, parody or satire) we will study the

ideological assumptions, cultural beliefs and the relationship between comedy and the politics of identity on the basis of popular comic texts. Our focus is on representations of changing social realities, class and gender roles in television sitcoms in post-war Britain.

Bitte beachten Sie:

Die in der Modulbeschreibung getrennt ausgewiesenen einstündigen Seminare zu Literaturwissenschaft und Kulturstudien werden als prüfungsvorbereitende Konsultationen bei den jeweiligen Lehrkräften der o.g. Seminare durchgeführt:

The consultation session accompanying the class will take place either during the teachers' contact hours or following special appointments. It is designed to help the students to organize short presentations in class which will in turn help to prepare the oral exams at the end of the module. Students can work in groups; the exams, however, will be individual.

Modul: 04-039-2302 für Master Anglistik (Wahlpflicht 1. oder 3. Semester)

Modultitel: Anglistische Linguistik: Systemlinguistik
--

Modulverantwortliche Professorin für anglistische Sprachwissenschaft
Prof. Dr. Doris Schönefeld

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Seminar "Linguistik A / Systemlinguistik I" (2 SWS)
- Seminar "Linguistik A / Systemlinguistik II" (2 SWS)
- Seminar "Linguistik A / Systemlinguistik III" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Vertiefte Kenntnisse in drei Bereichen der Systemlinguistik

Inhalt 3 Seminare (6 SWS) aus Linguistik A / Systemlinguistik
Vermittlung vertiefter Kenntnisse aus dem Bereich der Systemlinguistik (Morphologie, Semantik, Syntax, Phonetik/Phonologie).

Teilnahmevoraussetzungen keine

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Klausur (180 Minuten) zum gesamten Modul

Modultitel: Anglistische Linguistik: Systemlinguistik
Kommentierte Lehrveranstaltungen
**2302-1 Beginn Mitte November lt. "Aktuelles"
Seminar Systemlinguistik I: Semiotics**

mittwochs 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 404 Schönefeld, Doris

Prüfung: Klausur (180 Minuten) zum gesamten Modul

Semiotics is the study of signs, symbols, and signification. It studies signs and symbols especially as elements of language or other systems of communication and aims at describing and explaining how meaning is created (not necessarily of what it is). In the seminar, we will focus on verbal signs and critically discuss one of de Saussure's basic claims, namely the one that the linguistic sign is arbitrary. We will try to find out to what extent it is true to say that there is no natural relation between the forms we use when communicating and the meanings these forms are used to express. Having a close look at both the English lexicon and syntactic structures and topicalizing the motivations we can find for the meanings of words and structures (provided we look for them), we will find out in what way 'arbitrariness' corresponds to linguistic reality.

**2302-2
Seminar Systemlinguistik II: Phraseology (Advanced Seminar)**

dienstags 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 220 Fiedler, Sabine

Literatur: Fiedler, Sabine (2007) *English Phraseology. A Coursebook*. Tübingen: Narr
(Campusbibliothek) sowie Reader bei Printy (Ritterstr. 5)
Prüfung: Klausur (180 Minuten) zum gesamten Modul

The seminar is intended for students who wish to expand their understanding of the field. Participants are presumed to have prior knowledge of the most important theoretical concepts in phraseology, acquired through the phraseology seminar in module 1304 (or the respective Proseminar) or independent work (chapters 1 and 2 in Fiedler 2007). We will examine the use, pragmatic functions and effects of idioms and phrases in different English genres. Special attention will be given to the translation of phraseological units, their role in discourse organisation, use by non-native speakers and the influences of English phraseology on European languages.

**2302-3
Seminar Systemlinguistik III:
Northern Scots – Phonological, Morphological and Lexical Aspects**

montags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 212 Pollner, Clausdirk

Literatur: Robert McColl Millar (2007). *Northern and Insular Scots*. Edinburgh: EUP.
Kursteilnehmer werden gebeten, das Textbuch vor Beginn des Seminars zu kaufen.
Prüfung: Klausur (180 Minuten) zum gesamten Modul

"The Scots dialects of northern Scotland, Orkney and Shetland are among the most traditional varieties of 'English', exhibiting features not current elsewhere for centuries." (from the cover of our textbook) We shall be reading and discussing chapters on "Phonetics and Phonology", "Morphosyntax", "Lexis", "History and Change in Progress" etc.

Modul: 04-039-2306 für Master Anglistik (Wahlpflicht 3. oder 1. Semester)

Modultitel: Anglistische Linguistik: Textlinguistik und Varietäten II
--

Modulverantwortlicher Professor für anglistische Sprachwissenschaft
Prof. Dr. Clausdirk Pollner

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Seminar "Linguistik C / Textlinguistik oder Varietäten des Englischen I" (2 SWS)
- Seminar "Linguistik C / Textlinguistik oder Varietäten des Englischen II" (2 SWS)
- Seminar "Linguistik C / Textlinguistik oder Varietäten des Englischen III" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Vermittlung vertiefter Kenntnisse am detaillierteren Objekt in den Bereichen Textlinguistik und/oder Varietäten des Englischen

Inhalt

3 Seminare (6 SWS) aus Linguistik C / Textlinguistik
Vermittlung von vertieften Kenntnissen, Theorieansätzen, Analysemethoden und Forschungsergebnissen aus dem Bereich der Textlinguistik (z. B. Textstruktur, Texttypologie, Textrezeption und -produktion, Diskursanalyse)
und/oder
Linguistik C / Varietäten des Englischen
Vermittlung von vertieften Kenntnissen, Theorieansätzen, Analysemethoden und Forschungsergebnissen aus dem Bereich der Varietäten des Englischen (z. B. nationale, lokale, stilistische, soziale, funktionale)

Teilnahmevoraussetzungen keine

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Hausarbeit
im Seminar "Textlinguistik oder Varietäten des Englischen I",
mündliche Prüfung (30 Minuten)
zu den Seminaren "Textlinguistik oder Varietäten des Englischen II und III"

Modultitel: Anglistische Linguistik: Textlinguistik und Varietäten II**Kommentierte Lehrveranstaltungen****2306-1 Beginn Mitte November lt. "Aktuelles"****Seminar Textlinguistik oder Varietäten I: Standard English and Usage**

donnerstags 11.15-12.45 Uhr Johannisgasse 26 R 14 Schönefeld, Doris

Literatur: Reader erhältlich bei Printy (Ritterstr. 5) ab 15. September

Prüfung: Hausarbeit

The existence of books such as 'Collins Cobuild English Usage' or Swan's 'Practical English Usage' make it clear that modern English usage is far from 'being fixed once and for all'. In the seminar, we will investigate English text corpora – large collections of English texts of various types which are stored electronically and (thus) computer-readable – in order to find out whether what we know from codifications of the English language in dictionaries and grammar books actually reflects current usage. More often than not, a more differentiating view, perhaps even an 'updating' of rules, will have to be recommended. Average computer skills (Windows, word processing) are required for successful participation.

2306-2**Seminar Textlinguistik oder Varietäten II: International Varieties of English**

dienstags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 301 Pollner, Clausdirk

Literatur: Laurie Bauer (2002). *An Introduction to International Varieties of English*.
Edinburgh: EUP.

Kursteilnehmer werden gebeten, das Textbuch vor Beginn des Seminars zu kaufen.

Prüfung: mündliche Prüfung (30 Minuten) zu diesem Seminar und zum Seminar 2306-3

Our textbook "looks at native speaker varieties of English, considering how and why they differ in terms of their pronunciation, grammar, vocabulary and spelling". The book has chapters on, e.g., "English becomes a world language", "The revenge of the colonised", "Becoming independent", "Standards in the colonies" etc. The book is unusual in that it presents its material according to linguistic features, not region/nation/geography.

2306-3**Seminar Textlinguistik oder Varietäten III: Textlinguistics**

donnerstags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 323 Lörcher, Wolfgang

Literatur:

W. Heinemann / D. Viehweger: *Textlinguistik. Eine Einführung*. Tübingen 1991.

W. Heinemann / M. Heinemann: *Grundlagen der Textlinguistik*. Tübingen 2002

R.A. de Beaugrande / W. Dressler: *Introduction to Text Linguistics*. London 1981.

Prüfung: mündliche Prüfung (30 Minuten) zu diesem Seminar und zum Seminar 2306-2

In this seminar, an overview of the basic concepts and domains of text linguistics will be given. Furthermore the branches of this discipline, i.e. textology, text-typology, text reception and text production, will be discussed in detail. This should be of help for text analysis, interpretation and production.

Modul: 04-039-2002 für Master Anglistik (Pflicht 3. Semester)

Modultitel: Mediävistik

Modulverantwortlicher Professor für Kulturstudien Großbritanniens
Prof. Dr. Joachim Schwend

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Kulturstudien" (2 SWS)
- Seminar "Linguistik" (2 SWS)
- Seminar "Literaturwissenschaft" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele

Kulturstudien: Erwerb repräsentativen Hintergrundwissens über die Kultur der Britischen Inseln im Mittelalter und über Entwicklungen zur Staatenbildung und zum Parlamentarismus.
Linguistik: Vertieftes Verständnis der älteren Sprachstufen des Englischen an ausgewählten (Text-)Beispielen in Weiterführung der Lehre der diachronen Linguistik.
Literaturwissenschaft: Literaturwissenschaftliche Kompetenz in alt- und/oder mittelenglischer Literatur im Überblick und an ausgewählten Beispielen.

Inhalt

Kulturstudien: Überblick über historische und kulturelle Phänomene der Britischen Inseln im Mittelalter; deren Vertiefung an ausgewählten Beispielen.
Linguistik: Lektüre ausgewählter Texte der älteren Sprachstufen des Englischen im Original mit Bezug auf Varietäten, syntaktisch-grammatische, semantische und phonetisch-phonologische Phänomene in ihrer synchronen und diachronen Erscheinungsform; Bezüge zum modernen Englisch.
Literaturwissenschaft: Epochenüberblick; Lektüre und literaturwissenschaftliche Interpretation alt- und/oder mittelenglischer Texte im historischen und sprachlichen Kontext; alt- und mittelenglische Literatur als Basis moderner Literatur.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Hausarbeit

Modultitel: Mediävistik

Kommentierte Lehrveranstaltungen

2002-1

Vorlesung Kulturstudien: The Middle Ages – The Dark Ages

dienstags 07.15-08.45 Uhr Seminargebäude S 224 Schwend, Joachim

Empfohlene Vorbereitung:

Saul, Nigel (ed) (1997). *Oxford Illustrated History of Medieval England*. Oxford: Oxford University Press. Gillingham, John (2000). *Medieval Britain: A very short introduction*.

Oxford: Oxford University Press.

Prüfung: Hausarbeit in dieser Vorlesung oder im Seminar 2002-2 oder 2002-3

The lecture gives an introduction into the cultural history of the Long Middle Ages. It will concentrate on medieval society, its cultural centres and their representatives, such as monasteries (clerics, scholars) and courts (aristocracy), the towns and the role of women. The conflict between Christian and pagan, Anglo-Saxon and Norman cultures as well as between lay and clerical power structures will be dealt with. The archetype of the “knight in shining armour” will be followed through the Middle Ages (e. g. Arthur, Lancelot, Robin Hood, Edward I and III, the Black Prince and Henry V) and up to contemporary depictions in the media. Another field of analysis will be the evolutionary process from medieval (absolute?) kingship to parliamentary monarchy (The Witan, Norman Magnum Consilium, Great Council, Model Parliament, Merciless Parliament). Apart from historical records in their historical fields we will look into the narratives, the “followable stories”, which are told in all sorts of texts from the period and from more contemporary sources.

2002-2

Seminar Linguistik: The Sounds of Medieval English

"...ye knowe ek that in forme of speche is chaunge withinne a thousand yeer..."

freitags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 304 Reuter, Sylvia

Literatur: Reader bei printy (Ritterstr. 5)

Prüfung: Hausarbeit in diesem Seminar oder in 2002-1 oder 2002-3

Indeed, Medieval English covers a time span of thousand years (from 500 to 1500) including what linguists call *Old English* and *Middle English*, the latter typically characterized as a time of immense linguistic changes. Accordingly, we will follow the development of English sounds (consonants, vowels) and prosody diachronically, study the changes in spelling, punctuation and handwriting, as well as highlight the impact of Scandinavian, Anglo-Norman and Central French influence on sounds and graphics. Regional variation in terms of spelling and sound will also be considered. Representative medieval texts, also in manuscripts, will be transcribed, listened to (in case of songs or ballades), and, of course, read out in their (supposed) original pronunciation.

2002-3**Seminar Literaturwissenschaft: Chaucer's *Canterbury Tales* and Medieval Culture**

montags 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 121 Lembert, Alexandra

Literatur: Geoffrey Chaucer. 2008. *The Canterbury Tales*. Oxford: OUP.

Prüfung: Hausarbeit in diesem Seminar oder in 2002-1 oder 2002-2

Geoffrey Chaucer's *Canterbury Tales*, which he created at the end of the 14th century, are a marvellous piece of English Literature. Chaucer's collection of tales comprises a wide range of literary texts, such as a chivalric epic, a number of bawdy tales, saint's legend and tales contemplating marriage, science, magic and religion. Thus, Chaucer created a literary microcosm, in which he depicts the English society of his time ironically and critically explores issues which were prevalent in this period. The purpose of this seminar is to study selected texts of the *Canterbury Tales* and by analysing and discussing the tales to become familiar with medieval culture. Cultural aspects to be discussed include gender and class relations, rivalries within the Church and with lay society as well as contemporary concepts of science. This course will conclude with examining film adaptations of the *Canterbury Tales* by P.P. Pasolini and M. Powell. We shall discuss how both directors interpreted the tales and medieval culture.

Modul: 04-054-2201-Gym für Master LA Englisch an Gymnasien (Pflicht 3. Sem.)
04-055-2202-MS für Master LA Englisch an Mittelschulen (Pflicht 3. Sem.)

<p>Modultitel: Entwicklung fremdsprachiger und interkultureller Kompetenz</p>
--

Modulverantwortlicher Professor für Fachdidaktik Englisch
Prof. Dr. Norbert Schlüter

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Entwicklung verschiedener methodischer Ansätze in der Fachdidaktik Englisch" (2 SWS)
- Seminar "Literatur-, Kultur- und Mediendidaktik" (2 SWS)
- Übung "Schulpraktische Studien IV/V" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Neben den Zielsetzungen gemäß §§ 2 bis 4 der Rahmenordnung für Schulpraktische Studien an der Universität Leipzig verfolgt das Modul folgende fachspezifischen Ziele des Englischunterrichts für die Sekundarstufe I und II:

- Fähigkeit zur Rezeption von fachdidaktischen Forschungsarbeiten und deren kritische Wertung;
- Fähigkeit zur Modellierung des Lehrens und Lernens bezogen auf Sek. I und II;
- Fähigkeit zur Planung und Gestaltung einer Unterrichtseinheit bezogen auf verschiedene Kompetenzen (sprachlich, interkulturell, sozial) und deren kritische Analyse;
- Fähigkeit zur Planung und Umsetzung selbst gesteuerten Lernens;
- Fähigkeit zur Auswahl und zum Einsatz von Medien zur Steigerung der Lernmotivation und Lerneffizienz.

Diese Ziele sind zu sehen in Verbindung mit §§ 2–4 und § 5 Abs. 1 und Abs. 3–6 der Rahmenordnung für Schulpraktische Studien und den bildungswissenschaftlichen Studien.

Inhalt Ausgewählte Theorien und Forschungsansätze in der Fachdidaktik Englisch; Bildungsstandards; Vermittlungs- und Aneignungsstrategien für die Fremdsprache; Motivation im Englischunterricht; Methodenvielfalt unter Aspekten wie Heterogenität der Lerner, Lernertypen, fächerübergreifendes Lernen; Erkundung und Analyse von Englischunterricht über einen längeren Zeitraum.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

mündliche Prüfung (30 Minuten) zum gesamten Modul
Hausarbeit zum Seminar "Literatur-, Kultur- und Mediendidaktik"

Modultitel: Entwicklung fremdsprachiger und interkultureller Kompetenz

Kommentierte Lehrveranstaltungen

2201-1-GYM & 2202-1-MS

Vorlesung: Entwicklung verschiedener methodischer Ansätze

donnerstags 09.15-10.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 13 Schlüter, Norbert

Literatur: Richards, Jack C. & Theodore S. Rodgers (2001) *Approaches and Methods in Language Teaching*. CUP.

Prüfung: mündliche Prüfung (30 Minuten) nach Abschluss des Moduls

Die Vorlesung beschäftigt sich mit den verschiedenen methodischen Ansätzen, die im Laufe der Zeit für das Unterrichten von Fremdsprachen entwickelt worden sind.

2201-2-GYM & 2202-2-MS

Seminar: Literatur-, Kultur- und Mediendidaktik

freitags	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 220	Hynes, Fiona
freitags	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 212	Fischer, Manja

Literatur: Angaben zur Literatur werden beim ersten Seminartermin gemacht.

Prüfung: Hausarbeit

Die Veranstaltung beschäftigt sich mit ausgewählten Themengebieten aus den Bereichen der Literatur-, Kultur- und Mediendidaktik.

2201-3-GYM & 2202-3-MS

Übung: Schulpraktische Studien IV/V (Blockpraktikum)

Das Blockpraktikum (BP) hat eine Länge von vier Wochen. Es wird in der Regel an Schulen außerhalb Leipzigs und Dresdens durchgeführt. Es kann in den Semesterferien nach dem 1. oder dem 2. oder dem 3. Semester abgeleistet werden. Die Anmeldung muss bis zum 30.04. (für ein Blockpraktikum im September) bzw. bis zum 30.10. (für ein Blockpraktikum im März) durch eine E-Mail an die Adresse fde-sps45@uni-leipzig.de erfolgen. Nähere Informationen zum Blockpraktikum sind über das Praktikumsbüro des ZLS erhältlich: <http://www.uni-leipzig.de/zls/schulpraktische-studien.html>.

Modul: 04-065-2001 für Master LA Englisch an Grundschulen (Pflicht 3. Sem.)

<p>Modultitel: Didaktisch-fachwissenschaftliches Vertiefungsmodul Englisch</p>

Modulverantwortlicher Professor für Fachdidaktik Englisch
Prof. Dr. Norbert Schlüter

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Seminar "Literatur" (2 SWS)
- Seminar "Kulturstudien" (2 SWS)
- Übung "Linguistik" (2 SWS)
- Übung "Fachdidaktik" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele

Fachwissenschaftliche Kenntnisse der englischsprachigen Literatur und Kulturen, Textanalyse von Primärtexten.
Beherrschung und Vermittlung der englischen Phonetik und Phonologie.
Kenntnisse und kreative Anwendung verschiedener Medien im Englischunterricht der Grundschule.

Inhalt

1. Seminar Literaturwissenschaft: "Englischsprachige Kinderliteratur".
2. Seminar Kulturstudien: "Traditionen, Sitten und Gebräuche der Britischen Inseln".
3. Übung Linguistik: "Vertiefte Behandlung der englischen Phonetik, Phonologie und Intonation".
4. Übung Fachdidaktik: "Spiele, bewegtes Lernen, Medien im Englischunterricht der Grundschule".

Kompetenzen: Fähigkeit zur Vermittlung erster sprachlich-kultureller Aspekte des Englischen unter besonderer Berücksichtigung seiner Phonetik. Fähigkeiten zur Auswahl und zum effizienten Einsatz von Methoden und Medien für das Fremdsprachenlernen in der Grundschule.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

mündliche Prüfung (45 Minuten) zum gesamten Modul

**Modultitel: Didaktisch-fachwissenschaftliches Vertiefungsmodul
Englisch**

Kommentierte Lehrveranstaltungen

2001-1

Seminar Literatur: Adapting Alice – Carroll's Text Reworked Today

dienstags 15.15-16.45 Uhr Seminargebäude S 214 Ronthaler, Jürgen

Empfohlene Vorbereitung:

Kenntnis(-Erwerb) in der britischen sowie US-amerikanischen Kinder- und Jugendliteratur; Lektüre von Primärtext und Sekundärtexten zum Thema; Grundkenntnisse zu literarischen wie medialen Adaptionen

Literatur:

Lewis Carroll, *Alice in Wonderland* (1865) & *Through the Looking Glass* (1871) - preferably in the *Annotated Alice* edition by Martin Gardner (ed.); Penguin, London 1960; Jeff Noon, *Automated Alice* (1996); Tobias Hill; *Underground* (1999); Alberto Manguel, "A Reader in the Looking Glass Wood" (In: A.M., *Into the Looking Glass Wood*, 1999); Melanie Benjamin, *Alice I have Been* (2009); J.T. Holden, *Alice in Verse: The Lost Rhymes of Wonderland* (2010); other short adaptations, excerpts from critical readings and various films.

Each student is expected to read at least four of the novels and several shorter pieces which will be provided in a reader at Printy's.

Prüfung: mündliche Prüfung (45 Minuten) mit den Schwerpunkten Literatur/Linguistik oder Kulturstudien/Fachdidaktik

Tim Burton's recent film has – powerfully as well as controversially - reinvigorated the interest in Alice's adventures in and out of underground/wonderland/underland. But even without this dystopian screen version, Alice reworkings exist in abundance ranging from the critical via the literary to trash. Investigating Carroll's masterpieces as well as looking into some texts and films that were triggered off by them, the course intends to introduce participants to the varied intertextual network the original novels are now placed in. In addition to literary, biographical and media adaptations, mathematical, logical and philosophical readings will be discussed. While looking closely into each text's formal and thematic structure, historical continuities and discontinuities will be revealed.

2001-2

Seminar Kulturstudien

Von den folgenden Seminarangeboten (2001-2 a-b) ist ein Kurs zu belegen.

2001-2a

Shooting the Troubles: The Northern Irish Conflict on Film

dienstags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 320 Böhnke, Dietmar

Literatur:

Hill, John (2006), *Cinema and Northern Ireland: Film, Culture and Politics*. London: BFI.
McIlroy, Brian (2001), *Shooting to Kill: Filmmaking and the 'Troubles' in Northern Ireland*. Richmond: Steveston Press.
McKittrick, David and David McVea (2001), *Making Sense of the Troubles*. London: Penguin.
Mulholland, Marc (2003), *Northern Ireland: A Very Short Introduction*. OUP.
Rockett, Kevin and John Hill, eds. (2004), *National Cinema and Beyond: Studies in Irish Film I*. Dublin: Four Courts Press.

Prüfung: mündliche Prüfung (45 Minuten) mit den Schwerpunkten Literatur/Linguistik oder Kulturstudien/Fachdidaktik

The ethno-religious, social and political conflict in Northern Ireland, commonly known as the 'Troubles', lasted for more than 30 years, from the 1960s to the 1990s, and even after the peace process and the Good Friday Agreement in 1998 the legacy of segregation and violence is still present. It is no surprise, therefore, that this has been one of the most extensively 'screened' phenomena in the history of British and Irish cinema. In this course, we will start from a discussion of the historical and political background to the conflict and proceed to the analysis of several film versions of both real and fictitious events, such as *The Crying Game*, *In the Name of the Father*, *Hidden Agenda*, *Divorcing Jack*, *Bloody Sunday* and *Hunger*. Our analysis will be informed by theoretical ideas about (British/Irish/religious) identity and difference and their representation in the media.

2001-2b Comedy and Identity

dienstags 17.15-18.45 Uhr Seminargebäude S 127 Steger, Clarissa

Literatur:

Anderson, Benedict. *Imagined communities. Reflections on the origin and spread of nationalism*. London [u.a.]: Verso, 2006.

Steve Wagg (ed). *Because I Tell A Joke Or Two: Comedy, Politics and Social Difference*. London: Routledge, 1998 - especially chapters 1, 3 and 4.

A reader with course details, relevant materials and a bibliography of suggested further readings will be available at Printy (Ritterstr. 5) by the first week of the semester.

Prüfung: mündliche Prüfung (45 Minuten) mit den Schwerpunkten Literatur/Linguistik oder Kulturstudien/Fachdidaktik

This course is about the political and cultural implications of comedy. Within the broad comic framework (e.g. sitcom, slapstick, romantic comedy, parody or satire) we will study the ideological assumptions, cultural beliefs and the relationship between comedy and the politics of identity on the basis of popular comic texts. Our focus is on representations of changing social realities, class and gender roles in television sitcoms in post-war Britain.

2001-3 Übung Linguistik: Phonetics and Phonology for Teachers at Primary Schools

montags 17.15-18.45 Uhr Seminargebäude S 222 Seidel, Beate

Literatur: Reader zu Semesterbeginn bei Printy (Ritterstr. 5)

Prüfung: mündliche Prüfung (45 Minuten) mit den Schwerpunkten Literatur/Linguistik oder Kulturstudien/Fachdidaktik

Teachers at primary schools have a particular responsibility for the acquisition of appropriate pronunciation and intonation because it is difficult to eradicate early phonetic mistakes later on. Our class starts with a revision of the basic topics of the BA-course "Phonetics and Phonology", including transcription exercises. Then we discuss some of the typical pitfalls of English pronunciation for German native speakers, e.g. particular phonemes and allophones, voicing, stress assignment, weak forms and weak syllables, word linking and intonation. To complement the other classes in the module, we will use excerpts from Lewis Carroll's *Alice* and English textbooks at primary level.

2001-4**Übung: Fachdidaktik Englisch**

donnerstags 17.15-18.45 Uhr Seminargebäude S 124 Schlüter, Norbert

Literatur: Legutke, Michael, Andreas Müller-Hartmann und Marita Schocker-von Dithfurt
(2009) *Teaching English in the Primary School*. 2. Auflage. Stuttgart: Klett.

Prüfung: mündliche Prüfung (45 Minuten) mit den Schwerpunkten Literatur/Linguistik oder
Kulturstudien/Fachdidaktik

Die Übung vertieft wichtige Bereiche des früh beginnenden Englischunterrichts und beschäftigt sich mit offenen Fragen im Bereich der Bewusstmachung von sprachlichen Regularitäten bei frühen Fremdsprachenlernern.

Bitte beachten Sie:

Die Einschreibung in dieses Pflichtmodul für Master Lehramt Grundschule erfolgt im August und September 2010 per **E-Mail** an Frau Cäsar: **anglistik@rz.uni-leipzig.de**. Bitte geben Sie dabei an, welches der beiden wählbaren Kulturstudienseminare Sie besuchen möchten.

Zusatzangebot außerhalb von Modulen

Die folgende Lehrveranstaltung ist offen für Doktoranden und MA-Studierende. Da sie jedoch keinem Modul zugeordnet ist, können keine Leistungspunkte erworben werden.

Language Competence for Research Discourse

(for postgraduate students in cooperation with the Graduiertenzentrum Geistes- und Sozialwissenschaften)

donnerstags 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 325 Tomic, Peter

This practical language exercise familiarizes doctoral candidates with the discourse features of research genres in academic English. Our exercises focus on i) the mechanics of research discourse, ii) organizational text determinants in periodical, peer-review publications, iii) conference presentations and discussions, and iv) the cultural challenges for multilingual scholars in a complex global context. Participants are expected to contribute one fifteen-minute presentation with a four-page handout, one abstract (300 words), one review (750 words) and one research summary (750 words). Two written tests will be scheduled to plot participant accuracy profiles.

Instructor: Peter J. Tomic, Institut für Anglistik

Contact: Maren Seidler, M.A.
Wissenschaftliche Koordination
Graduiertenzentrum Geistes- und Sozialwissenschaften
Research Academy Leipzig
Emil-Fuchs-Str. 1 - PF 166101 - 04105 Leipzig
Tel.: 0341/9730286 - Fax: 0341/9605261

LEHRVERANSTALTUNGEN

FÜR DIE NICHT MODULARISIERTEN STUDIENGÄNGE

Folgende **Lehrveranstaltungen der BA- und MA-Studiengänge** können im Rahmen der vorhandenen Kapazitäten von den Studierenden der nicht modularisierten Studiengänge (Immatrikulation bis SS 2006) genutzt werden:

- alle Vorlesungen
- alle Lehrveranstaltungen der Masterstudiengänge (s. S. 42-64)
- die Lehrveranstaltungen der BA-Module des 3. Studienjahres, d.h.
 - Modul 04-002-1105 (s. S. 27-29) – Bereich Literatur und Kulturstudien
 - Modul 04-002-1303 (s. S. 30-31) – Bereich Linguistik
 - Modul 04-023-1201 (s. S. 34-36) – Bereich Fachdidaktik: Hier gilt das Seminar „Sprachdidaktik“ als Äquivalent für das Pflichtseminar „Teaching English as a Foreign Language (Sekundarstufe I)“.

In den Seminaren können **Hauptseminarscheine** erworben werden. Die für BA und MA angegebenen Prüfungsformen sind für Sie nicht bindend.

Für die **Einschreibung** in das Seminar Sprachdidaktik aus dem Modul 04-023-1201 senden Sie bitte zwei Wochen vor Semesterbeginn eine E-Mail an die jeweilige Dozentin (manja.fischer@uni-leipzig.de oder f_hynes@gmx.de). Für alle anderen Veranstaltungen aus den BA- und MA-Modulen ist keine vorherige Einschreibung erforderlich. Gehen Sie in der ersten Unterrichtswoche in das entsprechende Seminar und melden sich bei der Lehrkraft.

Folgende Lehrveranstaltungen sind **ausschließlich für die nicht modularisierten Studiengänge** im Angebot. Falls vorherige Einschreibung gefordert wird, ist dies beim jeweiligen Kurs angegeben.

Kulturstudien

Examenskolloquium Kulturstudien für Magister, Lehramt und Wirtschaftspädagogen

dienstags 13.15-14.45 Uhr GWZ H5 3.16 Schwend, Joachim
14-täglich, Beginn: 12.10.10

Das Examenskolloquium dient der Vorbereitung auf die Abschlussklausur (Lehramt) oder Wirtschaftspädagogik sowie auf die mündliche Prüfung im Studiengang Magister (HF) und Lehramt im Gebiet Kulturstudien Großbritanniens für diejenigen Studierenden, die im WS 2010/11 ihre Abschlussprüfung machen wollen.

Fachdidaktik

Drama in Language Teaching (für alle Lehrämter)

donnerstags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 212 Hynes, Fiona

Einschreibung: zwei Wochen vor Semesterbeginn per E-Mail f_hynes@gmx.de
Literatur: A detailed bibliography will be handed out and discussed during the first session.

This course aims to examine the value of drama in the language classroom. We will begin by looking at current theories on the subject of teaching English through drama and then follow up with some examples of how this is put into practice. A further component of the course will look at how particular drama techniques could be useful in the process of foreign language acquisition.

Content and Language Integrated Learning (CLIL / BILI) (für Lehramt Gymnasium)

dienstags 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 114 Fischer, Manja
14-tägig, Beginn: 12.10.10

Einschreibung: zwei Wochen vor Semesterbeginn per E-Mail manja.fischer@uni-leipzig.de

Literatur: Bach, Gerhard und Susanne Niemeier (Hrsg.) (2005) *Bilingualer Unterricht – Grundlagen, Methoden, Praxis, Perspektiven*. Frankfurt am Main: Peter Lang.

Bosenius, Petra, Jürgen Donnerstag und Andreas Rohde (Hrsg.) (2007) *Der bilinguale Unterricht aus der Sicht der Fachdidaktiken*. Trier: Wissenschaftlicher Verlag.

Finkbeiner, Claudia (Hrsg.) (2002) *Lehren und Lernen in zwei Sprachen – Bilingualer Unterricht, Praxis Schule & Innovation*. Hannover: Schroedel.

Wildhage, Manfred; Otten, Edgar (Hrsg.) (2003) *Praxis des bilingualen Unterrichts*. Berlin: Cornelsen Scriptor.

Within the current context of the European Union's language policy (every EU citizen should be able to speak at least two foreign languages in addition to his / her native tongue), the number of schools in Europe and especially in Germany offering Content and Language Integrated Learning (CLIL) or BILI (Bilingualer Sachfachunterricht) is steadily increasing. CLIL provides students with the opportunity to learn a subject in the area of the natural sciences (e. g. Biology, Physics etc.) or in the areas of humanities and social sciences (e. g. History, Ethics) through the medium of a foreign language. Thus CLIL combines the teaching of specialist subjects with modern language instruction, promotes intercultural learning and in times of globalization, it prepares school goers for studying and working abroad.

This workshop aims to introduce different concepts which are included in the field of CLIL. We will concentrate on topics dealing with how to prepare material for bilingual teaching, we will look at teaching methods appropriate for the CLIL classroom and consider various means of assessment. We will also take time to examine a special concept known as the *Eilenburger Modell (bilinguale Module als Kontinuum)* as employed at the Martin-Rinckart-Gymnasium, Eilenburg (MRG). It will most likely be possible to arrange a visit to the school for those students who are interested in experiencing a BILI lesson at the MRG. This workshop predominately aims at students studying English and a specialist subject (Sachfach), but students studying two languages are also welcome. The seminar will take place every fortnight and will start on Tuesday October 12, 2010. A reader has to be purchased at ZIMO's.

Current Issues in Language Teaching: Spezifik der gymnasialen Oberstufe

dienstags 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 114 Fischer, Manja
14-tägig, Beginn: 19.10.10

Einschreibung: zwei Wochen vor Semesterbeginn per E-Mail manja.fischer@uni-leipzig.de

Literatur: A detailed bibliography will be handed out and discussed during the first session.

This course will deal specifically with issues relevant to upper-level secondary school. The main focus will lie on new legal or administrative rules for teaching English at Saxony's upper-level secondary schools in year 11 and 12 (new OAVO, A-level examination) as well as on some current issues such as teaching mediation, business English as a new obligatory topic in the curriculum, assessment etc. All participants will be asked to contribute a short oral presentation throughout the course of the seminar or to provide fellow students with a unit plan and material for a special topic chosen from the curriculum. Participants who would like to obtain a certificate of academic achievement (LN) will be required to hand in a written term paper on a topic to be agreed on. A reader has to be purchased at ZIMO's. The seminar will take place every fortnight and will start on Tuesday October 19, 2010.

Schulpraktische Übungen (SPÜ)

Zeiten in Abhängigkeit vom Stundenplan der Schulen

Hynes, Fiona
Schiller, Birgit

Einschreibung: für das WS 10 bereits abgeschlossen. Die Einführungsveranstaltung für alle im WS 10 teilnehmenden Studierenden findet zu Beginn des Wintersemesters statt. Der Termin wird per Aushang und auf der Homepage des Instituts angegeben. Alle angemeldeten Teilnehmer erhalten zusätzlich per E-Mail eine Einladung zu diesem Treffen.

Wichtig: Einschreibung für die **SPÜ im SS 11** bis zum 30.10.2010 durch eine E-Mail an: fde-sps23@uni-leipzig.de.

Teilnahmevoraussetzung: abgeschlossene Vorlesung „Einführung in die Fachdidaktik“ und abgeschlossenes Seminar zur Unterrichtsplanung für die Sekundarstufe I

In Kleingruppen (6-7 Studierende) wird im Englischunterricht an Leipziger Schulen zunächst hospitiert. Danach übernehmen die Studierenden nacheinander die Planung und Durchführung von ein bis zwei Unterrichtsstunden. Es erfolgt jeweils eine Konsultation vor der zu haltenden Stunde. Die Gruppe hospitiert und anschließend erfolgt die Auswertung im Gespräch mit der Gruppe.

Blockpraktikum

Hynes, Fiona

3 Wochen für das studierte Fach (LA Grundschule) bzw. 4 Wochen für zwei Fächer (LA Mittelschule und Gymnasium) in der vorlesungsfreien Zeit im März 2011

Einschreibung: persönliche Anmeldung vom 11. bis 30. Oktober 2010 zu den Sprechzeiten der Mitarbeiterinnen der Fachdidaktik im Raum H5.304 (Hynes / Knorr)

Teilnahmevoraussetzung: L-Schein und abgeschlossene schulpraktische Übungen (SPÜ)

Weitere Informationen sind der Internetseite des Büros für Schulpraktische Studien (<http://www.uni-leipzig.de/zls/schulpraktische-studien.html>) zu entnehmen. Das entsprechende Formblatt für das Blockpraktikum ist zur Anmeldung mitzubringen.

Sprachpraxis

Spoken and Written Academic Discourse

Dieser Kurs entfällt leider!

donnerstags

13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 414

Watts, Andrew

This practical language exercise is aimed at Magister and LA students interested in maintaining and improving their communicative skills. It pursues an integrated, cross-cultural approach to consolidating both oral and written formulation skills. The writing component will focus on helping students further combat weaknesses in relation to both textual coherence and language usage. The oral component will focus on academic presentations and discussions with a view to building on skills that have already been acquired and providing a context for further practice. Much of the course material will be drawn from student assignments, which will form the basis for peer review, feedback and group discussions. Interested candidates are requested to submit their suggestions for discussion and essay topics when they register in order to coordinate scheduling and preparation.

Translation II**Dieser Kurs entfällt leider!**

donnerstags 09.15-10.45 Uhr

Seminargebäude S 414

Watts, Andrew

The course focuses on the professional translation of texts with regard to their stylistic peculiarities. We will be dealing with popular scientific / current affairs texts (journalistically biased). Translation practice will cover English-German as well as German-English.

Translation III (Examensvorbereitung für Lehramt)

donnerstags 15.15-16.45 Uhr

Seminargebäude S 126

Steger, Clarissa

LA students preparing for their coming finals are expected to submit translation work (German – English) on a weekly basis for group or individual error profile analysis. Principle processes involved in translation will be repeated. We will discuss issues of communicative equivalence, of correctness versus acceptability or appropriateness and revise linguistic problem areas on demand. There will be three mock exams.

Written Expression (Examensvorbereitung für Lehramt)

mittwochs 11.15-12.45 Uhr

Seminargebäude S 325

Tosic, Peter

This practical language exercise addresses the needs of those student teachers of English who will be preparing to sit for the free written expression exam in their state finals at the end of the term. Students will practise the production of text types essential to the professional life of an English language teacher, such as character studies, commentaries, reflective essays and summaries as well as language awareness activities to reduce L1 interference, prevent fossilization and nurture nativelike selection and fluency. The analysis of specific characteristics of the text types on our agenda will set the tone for our classroom discourse.

The Critical Essay (Examensvorbereitung für Magister)

donnerstags 09.15-10.45 Uhr

Seminargebäude S 325

Tosic, Peter

MA students preparing for their coming finals at the end of the term write two mock exams in order to plot individual error profiles. Our exercises are geared to helping students mitigate those weaknesses detrimental to structural clarity and target those strengths conducive to enriching the critical and reflective elements in their written performance. Even though two mock exams will be scheduled, students will, however, improve more effectively if they are writing regularly, proofreading diligently and revising systematically.

PRÜFUNGSANMELDUNG UND PRÜFUNGSTERMINE

FÜR DIE NICHT MODULARISIERTEN STUDIENGÄNGE

Anmeldetermine für Magister Anglistik

- für **alle Zwischenprüfungen** am Ende des **WS 2010/11**: **23.11.10 bis 25.11.2010**
- für **Magisterprüfungen**
(bei 1. Hauptfach einschließlich Anmeldung der Magisterarbeit)
 - bei 1. Hauptfach Anglistik oder Amerikanistik für **SS 2011** **bis 12.10.2010**
 - bei 2. Hauptfach oder Nebenfach Anglistik für **WS 2010/11** **bis 12.10.2010**
 - bei 1. Hauptfach Anglistik für **WS 2011/2012** **bis 28.04.2011**
 - bei 2. Hauptfach oder Nebenfach Anglistik für **SS 2011** **bis 28.04.2011**

Die Anmeldung erfolgt im Prüfungsamt (Beethovenstr. 15, Haus 5, Erdgeschoss, Zi. 5 0.07). Sprechzeiten: dienstags 13.00-17.30 Uhr, donnerstags 09.00-11.30 Uhr und 13.00-15.00 Uhr.

Die Anmeldeformulare für die jeweiligen Prüfungen können Sie sich über die Homepage im Internet (www.uni-leipzig.de/anglistik/) ausfüllen und ausdrucken. Im Prüfungsamt werden zu den angegebenen Öffnungszeiten die Anmeldeformulare unter Vorlage der entsprechenden Leistungsnachweise auf die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen überprüft. Für alle Zwischenprüfungen und die Magisterabschlussprüfungen der Anglisten wird dies im Prüfungsamt von Frau Seidel vorgenommen.

Die Anmeldung zur **mündlichen Abschlussprüfung Magister Anglistik oder Amerikanistik (HF und NF) sowie für Wirtschaftspädagogen im Bereich Linguistik** erfolgt in den Sprechstunden des jeweils prüfenden Professors von der 3. bis inklusive 8. Vorlesungswoche des Prüfungssemesters (25.10.-03.12.10).

Die **Vergabe der Prüfungstermine** für die **mündliche Abschlussprüfung Magister Anglistik (HF und NF) in Literatur/Kulturstudien GB/NEL** erfolgt online vom 16.12.10 (18 Uhr) bis 22.12.10 (18 Uhr). Die entsprechenden Links werden rechtzeitig auf der Homepage unter der Rubrik „Aktuelles“ bekannt gegeben.

Klausurtermine für Magister Anglistik und Wirtschaftspädagogik

- Samstag, der 05.02.2011: Zwischenprüfung Sprachpraxis
- Montag, der 07.02.2011: Zwischenprüfung Linguistik
- Montag, der 24.01.2011: Abschlussprüfung Sprachpraxis (HF Anglistik, Wirtschaftspäd.)
- Samstag, der 05.02.2011: Kulturstudien Großbritanniens für Wirtschaftspädagogen

Anmeldetermine für die Erste Staatsprüfung im Lehramt Englisch

Die Anmeldung zur **Ersten Staatsprüfung im Lehramt Englisch für den Prüfungszeitraum Frühjahr 2011** erfolgt über das **Referat für Lehramtsprüfungen bei der Sächsischen Bildungsagentur Leipzig** (Nonnenstraße 17a) Anfang Januar 2011 (Anmeldeformulare sind ab November dort erhältlich). Die genauen Termine der Anmeldefristen werden per Aushang bekannt gegeben. Die Kontrolle der Zulassungsvoraussetzungen im Fach Englisch wird von Herrn Dr. Ronthaler oder Dr. Seidel vorgenommen. Den Sammelschein hierfür erhalten Sie im Sekretariat des Instituts für Anglistik oder über unsere Homepage.